

Schwalbacher Zeitung

42. JAHRGANG NR. 5 28. JANUAR 2015 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

GESUCHE
Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.
adler-immobilien.de | 06196 560 960
ADLER IMMOBILIEN
WER KAUFT, ICH MICH NICHT.

Termine

Veranstaltungen

Samstag, 31. Januar: „Hüttenzauber 2015“ um 20.11 Uhr im Bürgerhaus.

Sonntag, 1. Februar: Café-Nachmittag um 15 Uhr in der Kulturkreis-Galerie in der alten Schule.

Montag, 2. Februar: Blutspendetermin des DRK von 15.30 Uhr bis 21 Uhr im Gemeindezentrum der evangelischen Limesgemeinde am Ostring 15.

Dienstag, 3. Februar: Sprechstunde des Seniorenbeirats von 11 bis 12 Uhr im Haus der Vereine.

Mittwoch, 4. Februar: Sprechstunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburger um 16 Uhr im Raum 100 im Rathaus.

Sport

Samstag, 31. Januar: Volleyball-Heimspiel der SSVG 2 gegen TSV Bleidenstadt und TG Zeilsheim um 15 Uhr in der Turnhalle der Albert-Einstein-Schule.

Stadtbücherei

Mittwoch, 28. Januar: Vorlesestunde „Olivia und die peinliche Mütze“, 15.15 Uhr.

Mittwoch, 4. Februar: Vorlesestunde „Emma und der halbe Hund“ um 15.15 Uhr.

Clubs und Vereine

Mittwoch, 28. Januar: Mitgliederversammlung des Schwalbacher Briefmarkensammler-Clubs um 19.30 Uhr im Raum 6 im Bürgerhaus.

Mittwoch, 28. Januar: Treffen der Vitiligo-Selbsthilfegruppe Rhein-Main, 20 Uhr im Gemeindehaus der evang. Friedenskirchengemeinde.

Freitag, 30. Januar: Café im Frauentreff um 10 Uhr und 15.30 Uhr im Frauentreff.

Freitag, 30. Januar: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und in der alten Schule.

Dienstag, 3. Februar: Fotovortrag zum Thema „Auf den Spuren der Kreuzritter“ um 19 Uhr im Gruppenraum 7+8 im Bürgerhaus.



Galasitzung. Der Showtanz der großen Garde war auch in diesem Jahr einer der Höhepunkte der Galasitzung der Schwalbacher Pinguine. Warum auch die Kleinsten im vollen Saal Raketen abräumten, lesen Sie auf Seite 5.

Foto: TCCP

Ergebnisse der Arbeitsgruppe zum Neubau der Kindertagesstätte „Am Park“ liegen vor

Großprojekt soll 2016 starten

Es ist das größte Bauvorhaben der Stadt Schwalbach in den vergangenen Jahren. Für geschätzte 5,6 Millionen Euro soll auf dem Gelände des heutigen Spielplatzes in der Straße „Am Park“ ein neuer Kindergarten für 148 Kinder entstehen.

Er soll ab 2018 die alte Kindertagesstätte „Am Park“ und die daran angegliederte Kinderkrippe ersetzen, die beide abgerissen werden. Als erstes hat der Magistrat jetzt

eine Machbarkeitsstudie vorgestellt, nach der es prinzipiell möglich ist, auf dem rund 1.600 Quadratmeter großen Grundstück eine Kita mit ebenso viel Fläche zu bauen. Bürgermeisterin Christiane Augsburger (SPD): „In einem Verfahren, das alle Beteiligten an einem Tisch zusammenbringt, und ergänzt um den Sachverstand von Experten, haben wir den Neubau des Kindergartens „Am Park“ auf den Weg gebracht.“

Für das Projekt wurde im Herbst vergangenen Jahres eine Arbeitsgruppe bestehend aus Vertretern der Fraktionen, des Magistrats, der evangelischen Friedenskirchengemeinde sowie einem Planungsbüro gebildet. Nach gut drei Monaten und vier Sitzungen liegen jetzt die Ergebnisse vor, die die weitere Richtung des Projektes vorgeben.

Danach werden für den Betrieb der Kindertagesstätte 1.608 Quadratmeter Geschossfläche benötigt, die auf ein zwei- bis dreistöckiges Gebäude verteilt werden. Die Kosten

des Vorhabens werden auf 5,6 Millionen Euro veranschlagt, also 300.000 Euro mehr als bisher vorgesehen. Die alten Bäume im hinteren Teil des Grundstücks sollen ebenso erhalten bleiben wie ein Fußweg, der die Straße „Am Park“ mit der „Rödelheimer Straße“ verbindet.

Die neue Kindertagesstätte „Am Park“ soll vier Gruppen für Über-Dreijährige und vier Gruppen für Unter-Dreijährige aufnehmen. Betrieben wird sie wie bisher von der evangelischen Friedenskirchengemeinde. Da diese sich aber nicht an den Baukosten beteiligen will, entsteht das neue Gebäude ausschließlich auf dem städtischen Spielplatzgrundstück. Das Grundstück der heutigen Kita soll als Außengelände genutzt werden.

Als nächstes müssen nun die Stadtverordneten die europaweite Ausschreibung der Planungsarbeiten beschließen. Mitte nächsten Jahres soll dann mit dem Bau begonnen werden, der dann bis Ende 2017 dauern soll.



Wo heute der kleine Spielplatz mit der Beton-Eisenbahn ist, soll Ende 2017 Schwalbachs größte Kindertagesstätte stehen. Foto: Schlosser

Letzte Gelegenheit!

Räumungsverkauf

02. – 13. Februar 2015
Mo. – Sa. 09 – 13 Uhr

Alle hochwertigen
Lederschuhe 10 Euro
Kinderschuhe 5 Euro

GRAND STEP SHOES
Otto-Völger-Str. 7c
Gewerbegebiet Sulzbach

Tanzsportclub Schwalbach a. Ts.
www.tsc-schwalbach.de
Unser Programm 2015:
**Paartanz
Standard - Latein**
Wo: TSG-Tanzsaal im Atrium, Westring 3
Wann: dienstags, mittwochs, donnerstags,
jeweils ab 19:00 Uhr
Infos: Brigitte Kellerhaus, 06196-86028
E-mail: stepbystep2003@freenet.de

Sammlerin sucht Pelz-
jeglicher Art, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Teppiche,
Schmuck, Münzen, Armband-
und Taschenuhren sowie alles
aus Omas Zeiten. Zahle bar
und fair. Tel. 06196 / 7860216

24h Tür-Notöffnungen
06196/ 33 55
www.boeckner.de
**Schreinerei
R. Böckner & Sohn**
TECHNOLOGIE & HÄNDWERK



Urlaub von daheim.

Kurzzeitpflege bietet Ihnen
bis zu vier Wochen Urlaub von
daheim und Ihren Angehörigen
Zeit, neue Kräfte zu sammeln.
Sprechen Sie uns an!

Telefon: (06173) 93 90 - 0
www.urlaub-von-daheim.de



Seniorenstift
Kronthal & Hohenwald
in Kronberg im Taunus



Schönes Wetter können wir nicht garantieren,
unseren guten Service schon.

Hilb-Multi-Media

Fernsehservice für LCD-, LED-, Plasma-TV
Reparatur – Beratung – Verkauf

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage

Service-Nummern
0172/149 22 43
8 84 83 34

Mit eigener Werkstatt



Mittwoch
Schauer



Donnerstag
Schauer



Freitag
Schauer



Samstag
Heiter



Sonntag
Schauer

Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Mi	28.01.	P	15.00 Uhr	Werktagmesse bei „Senioren-Treff“ im Pfarrsaal
		M	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Do	29.01.	M	17.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
So	01.02.	P	9.45 Uhr	Sonntagmesse
			9.45 Uhr	Kinder-Wortgottesdienst
Mi	04.02.	P	8.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			9.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
		M	18.00 Uhr	Werktagmesse; anschl. Rosenkranzgebet

Termine

Di 27.1. **M** 14.30 Uhr Seniorenrunde; Mi 28.1. **P** 15.00 Uhr Senioren-Treff; Mo 2.2. 15.00 Uhr **M** Behinderten Selbsthilfe, 19.30 Uhr RWS-Singen; Di 3.2. **M** 20.00 Uhr deutsch-französischer Stammtisch

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Bürozeiten St. Pankratius: Mo. 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr, Mi. und Do. 8 - 12 Uhr, Fr. 9.30 - 12 Uhr.
Bürozeiten St. Martin: Di. 9.30 - 12 Uhr, Mi. 16 - 19 Uhr.



Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	29.01.	14.00 Uhr	Seniorgymnastik (Christa Reiner)
		15.00 Uhr	Ökumenische Seniorenrunde
Fr.	30.01.	12.30 Uhr	Mittagstisch
So.	01.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Christine Gengenbach)
		11.15 Uhr	Kindergottesdienst
Mo.	02.02.	9.45 Uhr	Begegnungssoase (Eva Witte)
		15.30 Uhr	DRK Blutspendetermin
Di.	03.02.	15.30 Uhr	Interkulturelles Frauencafé

Pfarrerin Christine Gengenbach, Kirchenmusiker Jürgen Piel, Familienreferentin Eva Witte
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 E-mail: info@Limesgemeinde.de



Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Mi	28.01.	14.30	Seniorentanzen
So	01.02.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl (Birgit Reyher)
		10.00	anschließend Kirchencafé
		10.00	Kindergottesdienst
		11-14	Ausstellung im Gemeindehaus geöffnet
Die	03.02.	19.30	Elternabend der Konfirmandengruppe

Zu weiteren wöchentlichen Terminen (Chor, Spielkreise, Spielgruppe Kirchenmäuse, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrerin Birgit Reyher, Gemeindepädagoge: Christopher Bechtold (Tel. 950686), www.friedenskirche-schwalbach.de
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr; Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

Do.	29.01.	16.00 Uhr	Kindertreff
So.	01.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Hartmut John)
			parallel Kinderbetreuung

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

Sa	31.01.	18:00 Uhr	Jugendkreis , Thema: „Segen – was ist das?“
So	01.02.	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Sebastian Heym Parallel Kindergottesdienst

Hauskreise jeweils 19.30 Uhr, HK I, dienstags, Tel: 950795 / HK II, mittwochs, Tel: 951800 / HK III, mittwochs, Tel: 7613577

Weitere Infos unter: 06196-952070 (Pastor S. Heym), www.hegev.de

Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSTBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	— 20.00	Gäste sind herzlich willkommen!
Gottesdienst Sonntag	— 09.30	Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de



So sehen die neu aufgestellten Kolumbarien auf dem Schwalbacher Waldfriedhof aus. Foto: mag

Urnenwände als Alternative zum Grab – Stadt bietet zwei Varianten an – Infos im Rathaus

Kolumbarien immer gefragter

● **Kolumbarien sind als Alternative zum Urnengrab sehr gefragt und werden in Schwalbach seit dem Jahr 2000 zur Urnenbeisetzung angeboten.**

Dabei gibt es zwei Varianten: Es kann eine Nische als Urnen-

reihengrab genutzt werden. Dann kann eine Urne für 20 Jahre beigesetzt werden. Eine Verlängerung ist nicht möglich. Es kann aber auch eine Nische in der Urnenwand als Kaufgrab erworben werden. Dann finden dort bis zu drei Urnen Platz und es kann auch verlängert werden.

Wer sich zum Thema Kolumbarien informieren möchte oder sonst Fragen zum Friedhof hat, kann sich an die Friedhofsverwaltung im Rathaus wenden. Marion Kerner ist im Zimmer 402 im Rathaus oder unter der Telefonnummer 804-111 zu erreichen. **red**

Zum Schutz vor Vandalen wird die Schwalbacher Pfarrkirche St. Pankratius jetzt überwacht

Videokameras in der Kirche

● **In der katholischen Kirche in Schwalbach wurde mehrfach versucht, Feuer zu legen.**

In den vergangenen Monaten wurde immer wieder versucht, in der katholischen Pfarrkirche St. Pankratius zu zünden. Deshalb wurde jetzt eine Vi-

deoüberwachung installiert. Zuletzt wurde beim Abräumen der Christbäume entdeckt, dass sogar ein Strohstern mehrfach angekokelt war. Zum Glück war dieser speziell imprägniert, so dass der Feuerteufel keinen Erfolg hatte. Doch gar nicht auszuweisen, was passiert wäre, wenn die trockenen Christbäu-

me Feuer gefangen hätten. Die Gemeinde ist besorgt.

Im Frühjahr 2009 hat es bereits einmal gebrannt. Feuerteufel hatten damals die Kunststoff-Sammelbox für Briefmarken in Brand gesetzt. Kurze Zeit später standen daraufhin auch zwei Kirchenbänke und eine Säule in Flammen. Zwar konnte Schlimmeres verhindert werden, doch das Gotteshaus musste wegen der aufwendigen Renovierungsarbeiten mehrere Monate geschlossen bleiben.

Damit es nicht noch einmal so weit kommt, wird die Pfarrkirche nun videoüberwacht. Insgesamt vier Kameras für rund 6.500 Euro wurden installiert. „Wir hoffen, dass dies eine abschreckende Wirkung hat“, bekräftigt Bernhard Böhmer, der Vorsitzende des Verwaltungsrats der Gemeinde. Er fügt hinzu: „Denn sonst bliebe nur, die Kirche außerhalb der Gottesdienstzeiten zu schließen.“ Das wolle jedoch niemand. Die Kirche solle weiterhin als Ort des Gebets tagsüber allen offen stehen. **red**

Sulzbacher Kita Waldnest

Großer Basar

● **Am Samstag, 28. Februar, findet von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr der Baby- und Kindersachenbasar der Sulzbacher Kita „Waldnest“ im Bürgerzentrum in der Cretzschmarstraße statt.**

Die Verkaufnummern gibt es ab Dienstag, 3. Februar, per E-Mail an waldnest-basar@gmx.de. Es werden nur E-Mails berücksichtigt, die ab dem 3. Februar eingehen. Angeboten werden Baby- und Kinderbekleidung für Frühjahr und Sommer – nach Größen sortiert – sowie Spielzeug, Kinderfahrzeuge, Kinderwagen und Babyzubehör. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Für Schwangere ist der Verkauf am Samstag, 28. Februar, bereits ab 13 Uhr geöffnet. **red**

W&J
Reinigungsservice

Schulstraße 14
65824 Schwalbach a. Ts.
Tel. 0 61 96 - 999 58 92
Fax 0 61 96 - 65 27 345
w.j-reinigungsservice@hotmail.de

- Haushaltsreinigung
- Fensterreinigung
- Hausmeister/Hauswächter
- Büroreinigung
- Treppenhausreinigung
- Gartenarbeiten

Fair und süß

FAIRTRADE

Bio-Schoko-Espresso-bohnen von Gepa

bei **SCHLISSMANN**

Marktplatz 8, 65824 Schwalbach, Tel. 06196/84661

Ökumenische Diakoniestation

für Kranken-, Alten- und Familienpflege

Ökumenische Diakoniestation Eschborn/Schwalbach
Hauptstraße 20, 65760 Eschborn
Telefon 06196/95475-0
Bürozeiten von 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Die Quelle

ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Ökumenische Diakoniestation
65812 Bad Soden, Kronberger Straße 1a
Telefon 06196/5617478
täglich von 9 bis 12 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr



Schwalbacher Spitzen

Wie die Vormenschen



Wahrscheinlich ist das Problem so alt wie die Menschheit und vermutlich haben sich schon die Neandertaler beschwert, dass der Neandertaler-Nachwuchs vor irgendwelchen Höhlen zu viele vergorene Früchte isst. Doch so wie sich einige Schwalbacher Jugendliche zurzeit benehmen, hätten das wohl nicht einmal die Vormenschen getan.

Da wird gesoffen, gekifft, gelärmt und gemüllt und am Montag lässt man sich seinen Dreck vom städtischen Bauhof wegmachen. Es muss doch selbst einem angetrun-

kenen 16-Jährigen klar sein, dass so etwas nicht geht – allein schon deswegen, weil auf diese Weise ein paar wenige praktisch sämtliche Jugendliche in Verruf bringen. Grundsätzlich ist nämlich gar nichts dabei, wenn sich junge Leute im Parkdeck oder an einer Bushaltestelle treffen. Nur müssen sie eben die Grenzen kennen. Da das bei einigen Alt-Schwalbacher Gewachsen offenbar nicht der Fall ist, müssen ihnen diese Grenzen endlich einmal gezeigt werden – sei es von den Streetworkern, sei es von den Ordnungspolizisten, sei es von der Polizei oder sei es von den eigenen Eltern, die ja eigentlich dafür zuständig sind.

Matthias Schlosser

Schwalbach lehnt Entwurf zum kommunalen Finanzausgleich ab

Augsburger: „Das wird uns ruinieren“

● Auch die Schwalbacher Bürgermeisterin Christiane Augsburger gehört zu den 30 Unterzeichnern der „Entschließung der Bürgermeister und Kammerer vom 19. Januar zum Entwurf der Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs“.

Denn schließlich zählt auch Schwalbach zu jenen Kommunen, die künftig finanziell richtig „bluten“ müssten, sofern der Entwurf von Hessens Finanzminister Thomas Schäfer (CDU) unverändert bleibt. Bürgermeisterin Christiane Augsburger (SPD) hat die Einwände der Stadt zu den Plänen des hessischen Finanzministers mit ihrer Unterschrift bekräftigt.

„Wenn es tatsächlich so kommen sollte, wie jetzt beabsichtigt, wird der Solidaritätsbeitrag der Stadt Schwalbach 4,2 Millionen Euro betragen. Und das wäre dann wirklich ein Einschnitt, den die Bürger deutlich spüren würden“, erklärt Christiane Augsburger und sagt: „Das wird uns ruinieren.“

Die Versammlung der 30 Bürgermeister und Kammerer wendet sich mit ihrer Entschließung grundsätzlich gegen die Einführung einer „Solidaritätsumlage“ unter Städten und Gemeinden. Die Rathaus-Chefs führen im Einzelnen weitere sieben Forderungen ins Feld. Unter anderem

soll das Land Hessen mehr Mittel als bisher geplant in die Finanzausgleichsmasse geben. Denn sei, „nicht hinzunehmen, dass das Land selbst zu wenig Geld für die Kommunen bereit stellt und als Ausgleich hierfür die finanzstärkeren Mitglieder der kommunalen Familie heranzieht“.

Die betroffenen Bürgermeister erinnern auch daran, dass ihre Städte und Gemeinden schon heute „solidarisch“ Umlagen zahlen, wie beispielsweise die Kreisumlage, Schulumlage, Gewerbesteuerumlage oder Regionalumlage. Ebenso reichen sie einen Großteil der Einkommensteuer weiter. Schließlich werden die hessische Landesregierung und der hessische Landtag zum Schluss aufgefordert, diese berechtigten Argumente der Städte und Gemeinden zu berücksichtigen, damit sich so eine Verfassungsklage erübrige.

In Schwalbach hat Christiane Augsburger bei dem Thema breite Rückendeckung. Schon in ihrer letzten Sitzung im Dezember 2014 haben die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung gemeinsam und vereint mit dem Magistrat eine Stellungnahme gegen die Neuordnung des Finanzausgleichs beschlossen. Den bisher vorliegenden Entwurf sehen sie als inakzeptabel an und erwarten dessen grundlegende Überarbeitung.

red

Kleinanzeigen

Garage zu vermieten,
Friedrich-Ebert-Straße 13-21.
Tel. 06172/23401

Haushaltshilfe gesucht auf Mini-job-Basis nach Alt-Schwalbach, 1- bis 2-mal pro Woche, 2-3 Stunden. Tel. 0170/5692653

Außenstellplatz ab sofort in der Friedrich-Ebert-Str. (gegenüber Reihenhäusern Hausnr. 54-62) zu vermieten, VB EUR 65,-. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0173/1860024

Sulzbach, 2-Zi.-Whg., 66 qm, EBK, TG-Stellplatz, kl. Garten, Terrasse, Laminat, sofort frei, Miete EUR 650,- + TG-Platz EUR 50,- + Nk. EUR 160,-.
Tel. 0172/6824160

RMH Schwalbach-Limes, 4 Zi., Dachstudio, Hobbyraum, 2 Bäder, Gäste-WC, 248 qm Grund, kein Makler, 409 TEUR, Garage 15 TEUR. Zuschriften bitte unter Chiffre Nr. 150401 an die Schwalbacher Zeitung, Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach a. Ts.

Anzeigenannahme:
anzeigen@schwalbacher-zeitung.de

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 31.01. u. Fm.-Höchst, von 8-14 Uhr
Do., 05.02.15 Jahnhunderthalle, Parkpl. B
So., 01.02.15 Eschborn, von 10-16 Uhr
Seitgen, Preunheimer Straße 5-11
Weiss: 06195/901042 | www.weiss-markte.de

HAUS- UND WOHNUNGSENTRÜMPELUNGEN

mit Entsorgung und anschließender Renovierung
Fa. C. Haupt
Tel. 0174 / 3447641

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...
29.01. - 04.02.2015

Royal Opera House:
Andrea Chénier
Do. 20.00 Uhr (Restkarten)

Honig im Kopf
Fr. + Sa. 20.15 Uhr,
So. 17.30 Uhr, Mi. 20.15 Uhr

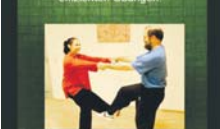
Mortdecai -
Der Teilzeitgauner
Fr. + Sa. 17.30 Uhr, So. + Mo.
20.15 Uhr, Di. 20.15 Uhr (OV)

Der kleine Drache Kokosnuss
Sa. + So. 15.00 Uhr

Reisedokumentation:
Schottland Mi. 17.30 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
06173/79385

fit & health
Fit und vital im Alltag.
Unser Trainingskonzept führt zu entspannten, wohl-gesundheitlichen Problemlösungen:
(z. B. Rückenprobleme, Gelenksprobleme, ...)
Gesundheits- Tai Fu
Wechselnde Bewegungsabläufe in Verbindung mit einfachen, effizienten Übungen



Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!
Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avriellstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.taifu.de kontakt@taifu.de

Betreuerin, zuverlässig, mit Erfahrung, sucht Privat-Stelle bei Senioren, stundenweise.
Tel. 069 / 25751459
oder 0170 / 3285032



Mit Flaschen und Müll übersät war das Parkdeck in der Sauererlenstraße am Sonntagmorgen. Am Montag räumte der Bauhof – wie fast an jedem Montag – die Hinterlassenschaften auf. Foto: privat

Anwohner klagen über feiernde Jugendliche im Parkhaus Sauererlenstraße – Polizei kommt nicht

Zu viel Party im Parkdeck

● Eine Zeit lang sah es so aus, als sei sprichwörtlich Ruhe rund um das Parkdeck in der Sauererlenstraße. Doch jetzt ist es damit vorbei. Seit einigen Wochen feiern dort an jedem Wochenende bis in die Nacht Jugendliche und junge Erwachsene und bringen die Anwohner um ihren Schlaf.

Am vergangenen Freitag und Samstag war es besonders schlimm. Die Nachbarn berichten, dass in beiden Parkdecks bis 2 Uhr in der Nacht laute Musik, Schreie und das Klirren von Glasflaschen zu hören war. Teilweise hätten sich die Gruppen auch „gegenseitig gejagt“. Das Ergebnis konnten Spaziergänger am Sonntagmorgen bewundern.

Überall lagen Müll, Bier- und Wodka-Flaschen, die teilweise zerbrochen waren. Wie an fast jedem Montag kamen auch vorgestern gleich am Morgen Bauhofmitarbeiter und räumten für die Jugendlichen auf.

Nicht zu sehen waren am Wochenende nach Angaben der Anwohner die städtischen Streetworker und die Ordnungspolizisten. Und auch die „richtige“ Polizei kümmerte sich nicht um die Vorfälle. „Wir schicken eine Streife vorbei, sobald eine frei ist“, erklärte die Einsatzzentrale einem der verärgerten Anwohner.

Kontrollen scheinen die jungen Leute, die größtenteils aus Alt-Schwalbach stammen sollen, nicht zu fürchten. Mitte Januar waren sie so dreist, den

Sicherungskasten im Parkhaus gewaltsam zu öffnen und sich mit Strom zu versorgen, um Musik hören zu können.

Das Parkdeck in der Sauererlenstraße ist seit langem ein Treffpunkt für Jugendliche. Vor zwei Jahren gab es dazu sogar einen „Runden Tisch“, an dem allerdings kein Jugendlicher teilnahm. Trotzdem schien sich die Lage insgesamt zu verbessern.

Bürgermeisterin Christiane Augsburger (SPD) wollte im vergangenen Herbst das Problem lösen, indem sie das Dach des Parkdecks abreißen lassen wollte. Doch die Koalition aus CDU und Grünen verwarf im Zuge der Haushaltsberatungen die Idee und gab die erforderlichen Gelder nicht frei.

MS

- Anzeigensonderveröffentlichung -

Totalauflösung der Kunst- und Teppichgalerie Wafae muss in Kürze abgeschlossen sein

Ultimativer Endsprint beginnt

● Wie inzwischen bekannt ist, mussten sich Elke und Farhang Wafae notgedrungen dazu durchringen, den wegen akuter gesundheitlicher Probleme und dem Fehlen eines geeigneten Nachfolgers notwendig gewordenen Ausverkauf in ihrer renommierten Bad Sodener Kunst- und Teppichgalerie jetzt endgültig einzustellen, so dass die Aufsehen erregende Auflösung wegen Betriebsaufgabe nach über 40 Jahren in Kürze ein für alle Mal endet.



Für Elke und Farhang Wafae, die Betreiber der traditionsreichen Bad Sodener Kunst- und Teppichgalerie ist es in Kürze vorbei.

Sodenerin: „Bevor wir solchen Unternehmen die im Laufe von Jahrzehnten aufgebaute Kollektion übertragen, verschenken wir die handverlesenen Unikate lieber unterm Einkaufspreis an unsere Mitbürger.“

Zur Begutachtung der immer noch riesigen Auswahl an edlen Knüpfungen – von strapazierfähigen Qualitäten wie Bidjar bis zu seidener Knüpfungen aus Ghom oder Kaschmir, von aktuellen Trends, beispielsweise unifarbene Loribaf in Rot, Beige oder Grau, bis zu zeitlosen Klassikern (Nain, Täbriz, Kescham und vieles mehr), von Arbeiten für junges Wohnen, zum Beispiel Ziegler, bis zu musealen Raritäten aus der legendären Schatzkammer wie

antike Kazak – ist die Galerie Wafae in der Bad Sodener Innenstadt nochmals am heutigen Mittwoch, 28. Januar, am Donnerstag, 29. Januar, am Freitag, 30. Januar und am Samstag, 31. Januar, jeweils von 10 bis 19 Uhr, zusätzlich am kommenden Sonntag, 1. Februar, zur Umschau ohne Beratung/Verkauf von 11 bis 18 Uhr sowie am Montag, 2. Februar, von 10 bis 19 Uhr durchgehend geöffnet.

pr

Galerie Wafae
Königsteiner Straße/
Ecke Adlerstraße 1
Telefon 0 61 96 / 53 33 27
65812 Bad Soden
(Parkplätze im Hof)

Hatha-Yogakurs Meditation

Bad Soden, Scivias-Klinik, Bewegungsraum,
Sebastian-Kneipp-Straße 11,
montags ab 2.2.2015, 18.00 - 19.30 Uhr

Anmeldung und Info:
Christa von Campe, Bad Soden,
Tel. 06196 / 670933

Haushaltsauflösung

• Anrechnung von Verwertbarem
• Kleintransporte • Umzugshilfen
Tel. 06196 / 77 44 679
Mobil 0151 / 57 60 07 63

Allround-Service W. Appel

Schmuck & Edelsteine
Karaiskos
Marktplatz 42, 65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 950 92 30

M+M Germany
– Qualität aus Überzeugung
Ausführung: Edelstahl, IP rose

1 Kette	€ 179,-
2 Armband	€ 89,-
3 Uhr	€ 198,-

www.schmuck-karaiskos.de

Gartenbedarf u. Kaminholzhandel
M. Richter
Mühlstraße 43
65760 Eschborn
Tel./Fax 06173-60 83 80 Mobil 0162 - 47 61 268
www.kaminholz-richter.de

Kaminholzverkauf



Schon vor zwei Jahren trafen sich die Schwalbacher „Robonauten“ in den Osterferien hoch über der Mosel auf Burg Bischofstein zu einer Ferienfreizeit des Jugendbildungswerks. Archivfoto: mag

Osterferienfreizeit führt Schwalbacher Jugendliche wieder auf Burg Bischofstein an der Mosel

Ferien im Robonauten Camp

● Vom 28. März bis 2. April veranstaltet das Jugendbildungswerk der Stadt wieder seine beliebte Ferienfreizeit für Jugendliche im Alter von 12 bis 14 Jahren. Beim „Robonauten Camp auf Burg Bischofstein“ erwartet die Teilnehmer ein spannendes Programm.

Samstags startet die Gruppe mit einem Reisebus an die Mosel. Für die Dauer des Camps sind die Jugendlichen „Burgherren“ des Landschulheims Burg Bischofstein, einer einfachen Herberge mit großen, alten Schlafsälen, und werden von den Burgverwaltern voll gepflegt.

Im Mittelpunkt des Aufenthaltes steht das Robonauten Camp, in dessen Verlauf Lego Mindstorms Roboter gebaut und programmiert sowie schließlich an einer Teststrecke erprobt werden. Um dem Bewegungsdrang Rechnung zu tragen, sind eine Wanderung sowie ein Tagesausflug nach Cochem mit Besuch eines Freizeitbades geplant. Darüber hinaus sorgen eine Camp-Olympiade, abendliche Spielerunden sowie viele andere Aktivitäten für Abwechslung. Ergänzend findet ein Doku-Camp für Jugendliche im Alter von 14 bis 16 Jahren statt. Mit Videokameras ausgestattet wird eine kleine Gruppe Jugendlicher das Robonauten Camp begleiten

und täglich mit Filmsequenzen, Bildern und Texten in einem Internet-Blog dokumentieren. Mit dem Robonauten Camp möchte das Jugendbildungswerk Interesse an Wissenschaft und Technik wecken und zwar möglichst anschaulich, praktisch und lebendig und frei von Leistungsdruck. Im Teilnahmebeitrag von 120 Euro sind die Fahrtkosten, Übernachtung, Vollverpflegung, Programmkosten und die pädagogische Betreuung enthalten. Auf Antrag kann der Beitrag im Einzelfall ermäßigt werden. Anmeldeformulare und weitere Informationen gibt es bei Achim Lürzener (Telefon 804-151) oder unter www.schwalbach4u.de im Internet. red

Viel Abwechslung beim neuen Frauentreff-Programm – Zehn Veranstaltungen bis Ende Juni

Äbbel-Änsche und Basenküche

● Abwechslungsreich zeigt sich das aktuelle Frauentreff-Programm. Zehn Veranstaltungen laden zum Mitmachen ein. Dazu zählen ein fröhlicher Ausflug zur Weiberfastnacht, ein kreativer Kurs zum „begleiteten Malen“ aber auch ein ernster Vortrag über Rosa Luxemburg.

Das neue Programm des Schwalbacher Frauentreffs liegt im Frauentreff sowie im Rathaus und im Bürgerbüro zur kostenlosen Mitnahme aus. Los geht es am Montag, 9. Februar, mit dem Kurs „Basische Gerichte“. Von 15 bis 19 Uhr kocht Fasten- und Basen-Expertin Inge Wertgen mit den Teilnehmerinnen ein winterliches Vier-Gänge-Menü mit Bio-Lebensmitteln.

Am Donnerstag, 12. Februar, ist Weiberfastnacht. Ab 19.11 Uhr sind Frauen eingeladen, nach Lust und Laune zu tanzen und Mitgebrachtes zu essen und zu trinken.

Zum ersten Mal wird der Kurs „Begleitetes Malen“ angeboten. Ein Schnupperkurs findet statt am Samstag, 21. Februar, von 16 Uhr bis 17.30 Uhr. Kinder

malen aus ihrem Erleben heraus unbedarft ihre Bilder. Auch Erwachsene können sich in ihrem eigenen schöpferischen Wirken erfahren. Die Möglichkeit zu weiteren Erfahrungen mit „Begleitetem Malen“ ist in diesem sechsteiligen Malpaket gegeben.

Frühlingserwachen ist das Motto des Suppenfreitags am 20. März von 12 Uhr bis 13 Uhr im Frauentreff. Eine Apfelweinverkostung bei Possmann in Rödelheim mit „Äbbel-Änsche“ steht am Donnerstag, 26. März, um 18 Uhr auf dem Programm.

Bei gesundheitlichen Einschränkungen fällt es manchmal schwer, Gymnastik im Stehen oder Liegen zu machen. Annette Aschenbrenner, Gruppenleiterin der Schwalbacher Turngemeinde, wird am Montag, 20. April, Übungen zeigen, die sich zu Hause leicht mit einem Stuhl ausführen lassen und gut tun.

„Freiheit ist immer die Freiheit der Andersdenkenden.“ Das ist eines der berühmtesten Zitate von Rosa Luxemburg. In dem Vortrag am Donnerstag, 16. April, stellt Anneliese Fleischmann-Stroh die politische Kämpferin vor.

Die Schwalbacher Journalistin und Übersetzerin Heidemarie Pandey, die Indien als ihre zweite Heimat betrachtet, wird in einem Vortrag am Montag, 4. Mai, die Situation von Frauen und Mädchen in diesem Land beleuchten. Dabei wird sie auch auf den aktuellen Stand in Indien eingehen und Entwicklungen aufzeigen, die Chancen und Gefahren für die indischen Frauen und Mädchen mit sich bringen.

Am Sonntag, 31. Mai lädt der Frauentreff ab 10.30 Uhr zum „Sonntagsfrühstück international“ ein. Auf vielfachen Wunsch bietet der Frauentreff in diesem Jahr wieder „Kochen mit Aspe“ an. Dieses Mal wird die bewährte Vollwertkochen mit den Teilnehmerinnen an zwei Terminen Sommergemüse zubereiten. Informationen zu „Kräuter, der besondere Pfiff am Essen“ gibt es am Mittwoch, 10. Juni, um 17.30 Uhr. Am Mittwoch, 24. Juni, werden „Sommersalate - knackig bunte Vitaminbomben“ zubereitet.

Am Mittwoch, 17. Juni 2015, um 15.30 Uhr steht ein Besuch des „Biohofs Pfeifer“ in Altenhain mit einer Führung auf dem Programm. red

W. STEFFENS & SOHN Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73/94 09 90 · TELEFAX 061 73/94 09 91

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Schwalbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

Schwalbacher Zeitung

DANKE

In diesen Tagen der Trauer haben wir viele Zeichen der Anteilnahme, des Mitgefühls und der Unterstützung empfangen. Durch tröstende Worte und Ihre Teilnahme an Trauerfeier und Beerdigung haben Sie Ihre Verbundenheit mit meinem Mann gezeigt – und mit uns, die wir trauernd zurückgeblieben sind. Dafür möchten wir uns bei Ihnen allen bedanken. Danke auch für die Spenden, die Sie in seinem Namen an die Deutsche Stiftung Denkmalschutz überwiesen haben. Ihre Anteilnahme ist uns Trost und Hilfe in diesen schweren Tagen. Margot Comes und Familie

Professur Dr.
Franz Josef Comes
* 18. 7. 1928
† 18. 12. 2014

DANKE

In diesen Tagen der Trauer haben wir viele Zeichen der Anteilnahme, des Mitgefühls und der Unterstützung empfangen. Durch tröstende Worte und Ihre Teilnahme an Trauerfeier und Beerdigung haben Sie Ihre Verbundenheit mit meinem Mann gezeigt – und mit uns, die wir trauernd zurückgeblieben sind. Dafür möchten wir uns bei Ihnen allen bedanken. Danke auch für die Spenden, die Sie in seinem Namen an die Deutsche Stiftung Denkmalschutz überwiesen haben. Ihre Anteilnahme ist uns Trost und Hilfe in diesen schweren Tagen. Margot Comes und Familie

Schwalbach am Taunus, im Januar 2015

Reichmann
BESTATTUNGSDIENSTE

Gabriele Vöth
Fachgeprüfte Bestatterin

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de
Tel.: 0 61 96/14 46

„Diskrete Beratung und persönliche Betreuung stehen an erster Stelle.“
24h Bereitschaft

Ludwig Kulijwecz
† 30. Dezember 2014

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In Dankbarkeit und liebem Gedenken

Marianne mit Susanne und Rabea und allen Angehörigen

Schwalbach am Taunus, im Januar 2015

Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenaustellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de

24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0

Fritz Karl Struck

* 28. 2. 1941 † 10. 1. 2015

Er schenkte uns seine Liebe und Fürsorge, seinen Rat und sein Verständnis, sein Wissen und seine Zuversicht und seine Gelassenheit. Er war uns in allem ein Vorbild.

In Liebe und Dankbarkeit

Ingrid Struck

Prof. Dr. jur. Gerhard Struck und
Dr. med. Renata Struck-Dornburg
Familie Henke · Emmi und Familie
Haen-le und Carl Leopold
Andreas und Familie · Wan-Rae
und alle Angehörigen und Freunde.

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 3. Februar 2015, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof am Ostring 170 in Schwalbach am Taunus statt.

Freunde aus Avrillé kommen in diesem Jahr nach Schwalbach

Geschmackvolles Neujahrstreffen

Am 15. Januar fand das traditionelle Neujahrstreffen des Arbeitskreises Städtepartnerschaft Avrillé-Schwalbach im Bürgerhaus statt. Es begann mit dem Gedanken an die Opfer des terroristischen Anschlags in Paris Anfang dieses Jahres.

Ein aufrichtiges Beileid wurde anschließend auch Margot Comes übermittelt zum Tod ihres Mannes Franz-Josef. Er hatte im Laufe der Jahre viele Facetten der französischen Kultur und Geschichte in seinen Vorträgen für den Arbeitskreis dargeboten.

Danach dankte die Vorsitzende Trudel Schulte-Mäter unter anderem Anke Kracke von der Kulturkreis GmbH und der stellvertretenden Vorsitzenden Monika Beck für die gute Zusammenarbeit. Darauf folgte ein Rückblick auf die Arbeit und die verschiedenen Ereignisse im vergangenen Jahr in Form einer Fotoschau.

Wieder einmal hatten die Mitglieder des Arbeitskreises und des französischen Stamm-

tischs ein geschmackvolles Buffet vorbereitet, das breite Anerkennung fand und ausgiebig genossen wurde.

Nach dem Essen wurde das Jahresprogramm für 2015 vorgestellt: Am 11. März gibt es einen Vortrag über „Edgar Degas“. Am 20. April steht ein Filmabend mit „Drei Farben Rot“ auf dem Programm. Der Vortrag über den Architekten „Le Corbusier“ findet am 5. Mai statt. Vom 14. bis 17. Mai kommen die französischen Freunde zu Besuch nach Schwalbach. Am 21. Oktober veranstaltet der Arbeitskreis Literaturvorträge über Werke von Marguerite Yourcenar und Toni Morrison. „Käse und Wein“ gibt es am 20. November. Außerdem wird am 5. Dezember wieder am Weihnachtsmarkt teilgenommen.

Den krönenden Abschluss des Abends bildete die Vorführung des Films „Bretagne-Avrillé 2014“ über eine Fahrt des Arbeitskreises in die Bretagne und den anschließenden Besuch des Partnerschaftstreffens in Avrillé, präsentiert von Dr. Bernhard Jünnemann.

Musikschule Taunus

Freie Plätze

In den neuen Orientierungskursen für Kinder der Musikschule Taunus ab Februar sowie in der Klavierschnupperkiste ab März sind noch Plätze frei.

Montags um 13.30 Uhr und donnerstags um 13.50 Uhr ist in Niederhöchstadt eine Teilnahme noch möglich. Das Kind findet im spielerischen Umgang mit den Klangmöglichkeiten der Instrumente für sich selbst heraus, welches Instrument seiner Neigung entspricht. Die Kurse werden geleitet von Anna Mareike Schaefer. Die wöchentliche Unterrichtsdauer beträgt 50 Minuten, die monatliche Gebühr beträgt 38,20 Euro.

Gesnuppert wird auf Klavier, Keyboard, Gitarre, Blockflöte, Violine sowie dem Schlagzeug in Gruppen von vier bis fünf Kindern im Alter von sechs bis neun Jahren. Auch die „Klavierschnupperkiste“ für Sechsbis Neunjährige beginnt wieder am 4. März, immer mittwochs von 15.15 Uhr bis 16 Uhr in Niederhöchstadt. Dieser Kurs kostet 28 Euro. Weitere Informationen gibt es im Sekretariat der Musikschule unter der Telefonnummer 06173/66110. red

Immer mittwochs
lokal informiert.

Schwalbacher Zeitung Unsere Stadtzeitung.



Die als Löwen verkleideten „Pingu-Babys“ bekamen besonders viel Applaus.

Foto:TCPP

Auch Ex-Bischof Tebartz-van Elst war zu Besuch bei der großen Galasitzung der Pinguine

Kleine Löwen unter Pinguinen

Zur großen Galasitzung hatte der Tanzsport- und Carneval-Club Pinguine (TCPP) am Samstag eingeladen. Mit dabei waren unter anderem die Büttenredner Hiltrud und Karl-Heinz, die Tänzerinnen aus den eigenen Reihen und der Dudelsackspieler Jürgen Rech. Sie alle sorgten wieder für eine großartige Stimmung und einen vollen Saal im Bürgerhaus.

Premiere feierten in diesem Jahr die „Pingu-Babys“. Zu den Songs aus dem Musical „König der Löwen“ verückten die Kleinen in ihren Löwen-Kostümen das Publikum. Die Pingu-Kids und Teens sowie die Tänzerinnen der großen Garde zeigten

ihr Können bei den klassischen Gardemärschen. Eine herausragende Show lieferte auch Solotänzerin Angelina Koch. In ihrem leuchtend-grünem Samtkleid erntete sie sich die erste Rakete. Die zweite Rakete ernteten die Pingu-Kids und Teens, als sie zum Soundtrack des Films „Camp Rock“ in Glitzer-Jeans rockten.

Ex-Bischof Tebartz-van Elst, frisch aus Rom von seinem neuen Job eingeflogen, kam mit großem Bischofsstab. Die Frauen, das einst schwache Geschlecht, das längst keines mehr sei, sowie die Männer, die auch nicht mehr das sind, was sie mal waren, waren sein Thema.

Für passende Fastnachts-Musik sorgte der Dudelsack-Spie-

ler Jürgen Rech. Sitzungspräsident Horst „Hodde“ Harmet, der nächsten Jahr sein Amt niederlegen wird, führte gekonnt witzig durch den unterhaltsamen Abend. Zum ersten Mal ernannte er ein Ehrenmitglied. Karin Kreiner bekam diese Auszeichnung überreicht. Auch die Fastnachts-Hoheiten Prinz Jürgen und Sodenia Viktoria I. stateten der Galasitzung einen Besuch ab.

Am Wochenende folgt dann die nächste Pinguin-Veranstaltung. Am Samstag, 31. Januar, steigt ab 20.11 Uhr im Bürgerhaus der „Fastnachts-Wies'n Trachtnacht Hüttenzauber 2015“. Der Eintritt kostet fünf Euro. Der Erlös geht an den Verein „Kindertaler“. red

Stadtbücherei geht mit neuem Medienangebot auf die veränderten Benutzerwünsche ein

Konsolenspiele zum Ausleihen

Spannende Actionspiele, wie „Cut the rope trilogy“, „FIFA 15“ oder „Lego – Der Hobbit“, ergänzen ab sofort das Medienangebot der Stadtbücherei. Die Konsolenspiele für Nintendo DS, Wii und Wii U, die auch Lernprogramme umfassen, sind für zwei Wochen ausleihbar. Damit will die städtische Einrichtung auf die veränderten Ausleihgewohnheiten und Wünsche der Benutzer reagieren.

Gerade auch die virtuellen Entleihen im „Onleihe Verbund Hessen“ sorgen für einen neuen Ausleihrekord. 58.228 entliehene Medien verzeichnet die Stadtbücherei für das vergangene Jahr und damit eine Steigerung um sieben Prozent. Nach wie vor ist die Anmeldung und Medienausleihe kostenlos. 25.900 Medien stehen zur Verfügung und die Benutzer

können neben der Onleihe, bei der die Stadtbücherei seit Ende 2013 Mitglied ist, auch verschiedene Datenbanken des Informationsdienstleisters Muzinger nutzen.

Darüber hinaus hat die Stadtbücherei auch zahlreiche Veranstaltungen im Programm. 38 Mal wurde 2014 unter dem Motto: „Treffpunkt Lesetreppe“ für Kinder ab fünf Jahren ein Bilderbuch aufgeklappt, erzählt und vorgelesen. Durchschnittlich besuchten 12 bis 15 Kinder das Vorleseprogramm.

Zu 61 Veranstaltungen konnte die Stadtbücherei im vergangenen Jahr 1.214 Besucher begrüßen. Höhepunkt war sicherlich die Jubiläumswoche: „40 Jahre Stadtbücherei“. Hier galt es unter anderem „Die 30-Top-Bücher der letzten 40 Jahre“ zu raten. Außerdem konnte die Leseshow „Beit of Bröhm“ mit

dem Kabarettisten und Autor Dietrich Faber besucht werden. Kinder versammelten sich zum „Zeichnen lernen wie Greg.“. Allein zur Festwoche kamen 200 Gäste.

Die Stadtbücherei nahm auch an dem Freizeit-Leseprojekt: „Ich bin eine Leserratte“ der hessischen Leseförderung teil, das mit einem Lesefest mit dem Kinder- und Jugendbuchautor Jochen Till endete.

Seit Mitte vergangenen Jahres verstärkt eine weitere Kollegin das Team der Stadtbücherei. Auch die Öffnungszeiten wurden probeweise erweitert. Seit September ist am Samstag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Ansonsten sind diese wie gewohnt am Dienstag von 15 bis 18 Uhr, Mittwoch von 15 bis 19 Uhr, Donnerstag von 10 bis 13 Uhr sowie Freitag von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr. red

Professionelle Diebe

Fünf BMW geknackt

Auf 18.000 Euro wird der Schaden geschätzt, den Autoknacker in der Nacht zum Donnerstag angerichtet haben.

Die Täter brachen fünf BMW-Fahrzeuge auf und entwendeten die werkseitig eingebauten Navigationsgeräte, CD-Radios und ein Lenkrad samt Airbag. Die Kriminalpolizei in Hofheim hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet um Hinweise unter der Telefonnummer 06192/2079-0. pol

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Der Austrägerdienst der Schwalbacher Zeitung sucht Austräger für die

Schwalbacher Zeitung

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach
Fax 06196 / 848082

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern mittwochs die Schwalbacher Zeitung verteilen.

Name: _____
Vorname: _____
Alter: _____
Straße: _____
Telefon: _____

Ich habe mittwochs bis zu Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift

Bei Minderjährigen: Meine Tochter / mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn die Schwalbacher Zeitung austrägt.

Vorname, Name:

Datum, Unterschrift

TCC Pinguine Schwalbach e.V.

Fastnachts-Wies'n Trachtnacht Hüttenzauber 2015

am Samstag 31. Januar 2015

Einlass: 18:31 Uhr Beginn: 20:11 Uhr

Eintritt: 5,00 Euro

Kartenvorverkauf:
Papiertruhe
Ringstraße 23
65824 Schwalbach

BINDING

hassia

Wir sind ein mittelständisches Dienstleistungsunternehmen in Schwalbach a.Ts. Wir suchen kurzfristig

eine/n Sachbearbeiter/in

für die Buchhaltung (Teilzeit 20 Std./Woche).

Ihre Aufgaben:

- Aufbereitung und Kontierung von Belegen
- Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Zahlungsläufe erstellen
- Kontenabstimmungen
- Mitwirkung bei den Jahresabschlüssen

Ihr Profil

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- 2 - 3 Jahre Berufserfahrung in der Buchhaltung
- DATEV-Kenntnisse

Bewerbung & Kontakt

Bewerbungsart: per E-Mail
Bewerbungsunterlagen: Bewerbung mit Gehaltsvorstellung, Lebenslauf, Zeugnisse

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: kochenhuman@gmail.com

Schwalbacher Zeitung

schon am Dienstag lesen!

Abonnieren Sie kostenlos die E-Mail-Ausgabe der Schwalbacher Zeitung!

Formlose Bestellung unter info@schwalbacher-zeitung.de

Name, Anschrift und E-Mail nicht vergessen.

Caritas Main-Taunus bietet jetzt eine kostenlose Schulung an

So wird man Betreuer

Der Caritasverband für den Bezirk Main-Taunus führt vom 24. Februar bis zum 31. März jeweils dienstags eine Schulungsreihe zur Ausbildung ehrenamtlich rechtlicher Betreuer durch.

Kann jemand seine Angelegenheiten nicht mehr ganz oder teilweise selbst regeln und leidet an einer geistigen, psychischen oder seelischen Erkrankung, so ist die Einrichtung einer Betreuung durch das Amtsgericht erforderlich, sofern keine Vorsorgeordnung getroffen werden.

Jeder „geschäftsfähige“ Mensch kann Betreuer werden. In den meisten Fällen werden Angehörige ausgewählt. Daneben gibt es auch ehrenamtliche und hauptberufliche Betreuer.

Beginn an den ersten beiden Dienstagen ist um 17 Uhr. Die Schulung endet um 19 Uhr. Die nachfolgenden Termine beginnen um 16 Uhr. An sechs Nachmittagen wird zu rechtlichen, medizinischen und psychosozialen Themen eine umfassende Basisqualifikation vermittelt. Die Teilnehmer erhalten zum Abschluss ein Zertifikat.

Diese Ausbildung ist kostenfrei und findet beim Caritasverband in Hofheim statt. Anmeldungen können bis zum 19. Februar schriftlich an die Adresse Caritasverband Main-Taunus e.V., Petra Sekowski, Vincenzstraße 29, 65719 Hofheim oder per E-Mail an sekowski@caritas-main-taunus.de sowie telefonisch unter der Rufnummer 06192/293417 abgegeben werden.

Seniorenbeirat

Sprechstunden

Im Februar bietet der Seniorenbeirat zwei Sprechstunden an.

Die erste Sprechstunde findet am Dienstag, 3. Februar, von 11 bis 12 Uhr im Haus der Vereine statt und die zweite am Freitag, 6. Februar, von 11 bis 12 Uhr im Raum 6 im Bürgerhaus.

FDP Schwalbach

Infostand

Die Schwalbacher FDP wird am Freitag, 30. Januar, in der Zeit von 13 bis 16 Uhr mit einem Infostand auf dem Marktplatz vertreten sein.

Zu dem Thema „FDP 2.0: Wer wir sind und was wir wollen“ sollen interessierte Bürger informiert und Gespräche geführt werden.

Am Freitag Patientenseminar zu Möglichkeiten moderner Zahnimplantate im Bürgerhaus

Feste Zähne an einem Tag?

Mit den Möglichkeiten moderner Zahnimplantate befasst sich ein Patientenseminar, das am Freitag, 30. Januar, um 16 Uhr im Bürgerhaus Schwalbach stattfindet.

Ein Spezialist der Frankfurter Praxis Bajwa & Kollegen wird dabei erläutern, wie es möglich ist feste Zähne an nur einem Tag zu bekommen. „Zu Zahnimplantaten gibt es viele Fragen. Wir geben kompetente Antworten“, sagt Experte Bajwa. „Mit Implantaten lässt sich ein zeitgemäßer, komfortabler und feststehender Zahnersatz herstellen.“

Unter einem Implantat versteht man eine Art künstliche Zahnwurzel, die in den Kieferknochen „implantiert“ wird.

Darauf können dann künstliche Zähne oder eine Brücke geschraubt werden. Das geht mitunter schon an einem Tag.

Vor allem bei einem Totalverlust aller Zähne empfiehlt sich eine Brücke, die mit Hilfe von Implantaten im Kiefer verankert wird. Denn herausnehmbare Prothesen haben viele Nachteile: So kann sich zum Beispiel der Kieferknochen zurückbilden. Außerdem können solche Prothesen verrutschen und bieten ihrem Träger nicht den Komfort eines festen Zahnersatzes. „Mit einem Implantat brauchen Sie nie wieder Haftcreme“, erläutert Bajwa.

Doch auch beim Verlust einzelner Zähne haben Implantate Vorteile gegenüber konventionellen Lösungen, wie zum

Beispiel Brücken, die an gesunden Nachbarzähnen befestigt werden, die dazu angeschliffen werden müssen.

Bei dem Patientenseminar in Schwalbach werden alle Themen rund um Implantate behandelt. Der Referent erklärt zum Beispiel, wie eine minimal invasive Implantation abläuft, wie die Behandlung möglichst stressfrei für die Patienten verlaufen kann und wie in ambulanter Behandlung ein effizienter Knochenaufbau sowohl im Unter- als auch im Oberkiefer gelingt.

Der Eintritt zum Patientenseminar „Feste Zähne an einem Tag?“ ist kostenfrei. Es wird jedoch um Anmeldung unter der Telefonnummer 06122/6003 gebeten.

Anzeigensonderveröffentlichung der FDP Schwalbach



FDP-Fraktionsvorsitzender Christopher Higman

Foto: FDP

Die Kämmerin/Bürgermeisterin hat uns im September den Haushaltsplan für 2015 mit einem Defizit von rund 2,5 Millionen Euro vorgelegt. Verglichen mit der Vorlage vom letzten Jahr mit einem Defizit von 4,4 Millionen ist das eine Entwicklung in die richtige Richtung, wenn auch die zu erstrebenden „schwarze Null“ noch nicht erreicht ist.

Aber das, was in den Haushaltsberatungen passiert ist, ist aus finanztechnischer Sicht weniger erfreulich. Die Fassung, die uns heute vom HFA zur Beschlussfassung empfohlen wird, weist ein Defizit von 3,8 Millionen aus – kaum ein Ausdruck von Sparwillen.

Ich möchte daran erinnern, dass es kaum sechs Monate her ist, seitdem wir den Bericht (B17/B68) über die vergleichende Prüfung vom Hessischen Rechnungshof erhielten. Kurz gesagt, hat dieser Bericht festgestellt: wenn wir so weiter machen, sind wir in 12 Jahren überschuldet und dies, würde die Handlungsspielräume der Stadt weiter einengen. Mit anderen Worten, wir wären pleite und müssten wesentliche Entscheidungen für die Stadt an die kommunale Aufsicht abgeben. Aus unsere Sicht ist es absolut notwendig, dass Schwalbach hier, in dieser Stadtverordnetenversammlung, selbst die Prioritäten setzt und dass wir nicht fremdbestimmt werden. Und

deswegen müssen wir gemeinsam schauen, wie wir diese Defizite abbauen.

Dies könnte unsere letzte Chance überhaupt sein, uns selbst zu beweisen, dass es anders geht. Schwalbach hat in den letzten Jahren Stück für

Berechnung des Finanzministeriums nicht die höheren spezifischen Kosten im Rhein-Main-Gebiet, sei es die höheren Personal- und Grundstückskosten oder die höheren Infrastruktur- und Sozialausgaben, die in einem Ballungsraum zwangsläufig entstehen. Gerade in letztem Bereich befinden sich viele Ausgaben, die wirklich erforderlich sind, aber aus Sicht der Landesregierung als „freiwillige Leistungen“ angesehen werden.

Ich möchte an diese Stelle ein paar Beispiele aus unserem Haushalt nennen, um darzustellen, was dieser Griff in die Schwalbacher Tasche wirklich bedeutet.

Nehmen wir die Schulkinderhäuser: Wir geben netto (abzüglich der Gebühreneinnahmen) 1,7 Millionen Euro für die außerschulische Kinderbetreuung aus. Dies ist gut angelegtes Geld und eine Leistung, auf die Schwalbach wirklich stolz sein kann. Diese Einrichtungen sind ein besonderes Anliegen der FDP-Fraktion. Schließlich ist die Idee dazu in einer Gesprächsrunde zwischen Alexander Immisch, Ulrike Scholtz und mir entstanden und anschließend zusammen mit der UL in der damaligen Koalition umgesetzt worden. Dass sie später von den anderen Fraktionen weiter ausgebaut wurde, zeigt die Einigkeit aller Fraktionen in der Einsicht, wie wichtig

den verfügbaren Finanzmitteln in Schwalbach. Das Land hat anscheinend, einen anderen Teil der Hessischen Landesverfassung vergessen – nämlich diesen: „Führt die Übertragung neuer ... Aufgaben zu einer Mehrbelastung ... der Gemeinden ... ist ein entsprechender Ausgleich zu schaffen.“ (Art. 137 (5) Satz 2). In diesem Fall wird nur ein Teilausgleich geschaffen, und nur für diejenigen, die sich schnell melden. Wie gesagt: auch verfassungswidrig.

Interfraktionell haben wir uns auf eine Stellungnahme gegen die Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs verständigt, über die heute auch abgestimmt wird. Dies trägt die FDP-Fraktion selbstverständlich mit.

Investitionsprojekte

Und jetzt zu einigen Projekten in Schwalbach. Wir stehen jetzt vor größeren Investitionen. Von großer Bedeutung darunter sind das Feuerwehrgerätehaus und die Kindertagesstätte am Park. Wir begrüßen, dass die Bürgermeisterin Arbeitsgruppen für diese Projekte eingerichtet hat. Diese Arbeitsgruppen, in denen Verwaltung, Stadtverordnetenversammlung und spätere Betreiber zusammenarbeiten, sorgen dafür, dass eine adäquate Verständigung

Sicht ist dies eine wesentlich zukunftsorientiertere Lösung zum Wohle der Feuerwehr und der Stadt als der Anbau in Richtung Hauptstraße. Dass andere es auch so sehen, zeigt der interfraktionelle Antrag A89, der den Magistrat beauftragt, mit dem Grundstückseigentümer zu sprechen. Natürlich ist bei der Variantenauswahl momentan noch nichts entschieden, aber wir hoffen auf weitere Fortschritte bald im neuen Jahr.

- Kita am Park

In der Arbeitsgruppe für die Kita am Park haben wir hauptsächlich über das Raumprogramm gerungen, um alle Erfordernisse, auch zukunftsorientiert, zu erfüllen aber auch, um unnötige Kosten zu vermeiden. Auch bei diesem Projekt gehe ich davon aus, dass wir bald im neuen Jahr in den Ausschüssen über grundsätzliche Aspekte des Projektes werden beraten können.

- Fahrradverleihsystem

Wir lehnen das vorgeschlagene Fahrradverleihsystem aus finanziellen Gründen ab. In einer Situation, wo die Landesregierung uns auf jeden Fall Geld abziehen will, ein Projekt mit Folgekosten von 75.000 EUR im Jahr anzustoßen, das, wenn wir mit dem Streichen anfangen müssen, ganz oben auf der Liste stehen wird, macht keinen Sinn.

der Reichsmarine eingeführt wurde und immer noch Jahr für Jahr erhoben wird.

Jetzt erzielen wir beim Haushalt Überschüsse, wenn nicht im Plan, dann schon im Ist-Ergebnis. Wann können wir diese Versprechen besser einlösen als jetzt? In diesem Jahr haben wir unseren Vorschlag auf 5 Punkte beschränkt (schließlich macht das netto weniger als 200.000 EUR im Haushalt aus), in der Hoffnung, dieser Einstieg macht es den anderen Fraktionen leichter zuzustimmen, als alles auf einmal zu tun.

Denn dies soll ein Signal sein. Ein Signal dafür, dass wir unsere Versprechen einhalten wollen. Aber auch ein Signal des Dankes an die Schwalbacher Betriebe, denn ohne deren harte und erfolgreiche Arbeit hätten wir nicht das Geld, über dessen Verwendung wir heute Abend zu befinden haben.

SPD und UL haben damals die vorübergehende Natur der Hebesatzhöhung mitgetragen. Die CDU hat im Wahlprospekt die Absenkung des Hebesatzes in Aussicht gestellt. Aber nach der HFA-Abstimmung scheint der adäquater Respekt bzw. Mangel an Respekt vor früheren Zusagen auch Schwalbach erreicht zu haben.

Meine Damen und Herren, wir haben große Bedenken über den hohen Fehlbetrag dem Gesamthaushalt zustimmen, insbesondere beim Ergebnishaushalt. Wir uns deswegen vorbehalten, an dieser Stelle wie in früheren Jahren uns der Stimme zu enthalten.

Zum Schluss möchten wir uns über die sachliche und gute Zusammenarbeit in den Ausschüssen bei allen bedanken, sowohl bei den Mitgliedern der Ausschüsse, vor allem aber bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, an der Spitze den Amtsleiterinnen und Amtsleitern, sowie den Schriftführerinnen und Schriftführern in den Ausschüssen, und nicht zu vergessen Herrn Benner und seinem Team für die besondere Leistung – denn auch in diesem Jahr haben wir heute die aktuellen Zahlen für unsere Beschlussfassung wieder vorliegen.

Dank auch an den Magistrat, allen voran der Bürgermeisterin Frau Augsburger für die Zusammenarbeit im ablaufenden Jahr sowie bei den Haushaltsberatungen. Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit.

Christopher Higman,
Fraktionsvorsitzender

(Die Rede wurde am 11. Dezember 2014 gehalten, d. Red.)

Rede zum Haushalt 2015 des FDP-Fraktionsvorsitzenden Christopher Higman – Enthaltung wegen großer Bedenken gegen den hohen Fehlbetrag

„Schon wieder eine defizitäre Haushaltsvorlage“

Stück die Altschulden aus den 90er Jahren, als die Gewerbesteuererinnahmen weggebrochen waren, durch Steuerrückzahlungen aus dieser Zeit gerade abgebaut. Das ist und war ein besonderes Anliegen unserer Fraktion, aber daran haben alle mitgearbeitet und es ist gut so.

Und jetzt kommt die Landesregierung und will mit ihrem neuen kommunalen Finanzausgleich diese gemeinsamen Anstrengungen zunichtemachen. Es ist unbestritten, dass es vor allem in ländlichen Teilen Hessens kleine Gemeinden gibt, die wirklich finanzielle Probleme haben – zusammengelegte Gemeinden, die aus der Historie heraus beispielsweise fünf Meilen weit auseinander liegende Friedhöfe zu betreiben haben, kaum Gewerbesteuererinnahmen und so weiter. Aber es kann nicht sein, dass dies alleine von ein paar Kommunen – im Wesentlichen aus dem Rhein-Main-Gebiet – ausgeglichen werden soll. Dies ist eine Landesaufgabe und kann nicht dadurch gelöst werden, dass das Geld einfach unter den Kommunen ohne Landesbeteiligung umverteilt wird. Außerdem berücksichtigt die

tig die Schulkinderhäuser für Schwalbach sind. Aber in den Berechnungen des Finanzministeriums werden sie als „freiwillige Leistungen“ und somit nur als Teil einer 50-prozentigen Zuschlagspauschale abgetan.

Gerade diese und andere Leistungen, sei es die Unterstützung der Schwalbacher Vereine, die Jugendarbeit und vieles mehr stellt die Landesregierung mit ihrem Vorgehen in Frage.

Und noch eins. Die Landesregierung wurde zu dieser Änderung des kommunalen Finanzausgleichs veranlasst, weil festgestellt wurde, dass der bisherige Ausgleich verfassungswidrig war, da er nicht über den tatsächlichen Bedarf ermittelt wurde. Dieses Problem sehen wir in dem jetzigen Entwurf nicht behoben.

Im Gegenteil. Die Landesregierung verhält sich in anderen Aspekten der kommunalen Finanzen genauso verfassungswidrig wie vorher. Nur ein Beispiel: Wir haben 300.000 EUR im Finanzplan für den barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen. Dies ist ein lebenswertes Vorhaben. Das Tempo wird allerdings vom Landesgesetz bestimmt und nicht von

aller Beteiligten von vorn herein geschaffen wird und böse Überraschungen im Projektverlauf möglichst vermieden werden. Die Zusammenarbeit ist bisher äußerst sachlich und konstruktiv verlaufen, und ich möchte an dieser Stelle allen Beteiligten dafür danken. Ich hoffe, dass diese Arbeitsgruppen während der Umsetzungsphase der Projekte weiter so arbeiten können, damit regelmäßige Kommunikation über Kosten- und Terminentwicklung erfolgen kann.

Die Arbeit dieser Arbeitsgruppen muss jedoch transparent für alle Stadtverordnete sein und deswegen soll (und wird) regelmäßig bzw. nach Bedarf über deren Arbeit in den Ausschüssen zu beraten sein. Es ist nicht meine Aufgabe als Einzelmitglied der Arbeitsgruppen, an dieser Stelle darüber zu berichten; trotzdem möchte ich ein paar Worte dazu sagen.

- Feuerwehrgerätehaus

Wir freuen uns, dass der Vorschlag meines Vorgängers, das bestehende Gerätehaus nach Süden auszubauen als ernsthafteste Alternative in Erwägung gezogen wird. Aus unserer

Allerdings wollen auch wir die CO2-arme Mobilität fördern und haben deswegen den Bau weiterer Fahrradboxen am Bahnhof vorgeschlagen.

Gewerbesteuer

Wir haben eine Senkung des Gewerbesteuer-Hebesatzes um 5 Punkte beantragt. Dies ist kein Widerspruch zu unserem Plädoyer für den Defizitabbau. Wir haben regelmäßig in den letzten Jahren für die Erfüllung diverser Versprechen erinnert, den Hebesatz zurück zu setzen auf 330, wo er vor dem Wegbrechen der Gewerbesteuererinnahmen in den 90er Jahren stand. Die damalige Koalition, in der wir mit SPD und UL zusammenarbeiteten, hatte die Erhöhungen immer als vorübergehend deklariert. Wir auf jeden Fall haben „vorübergehend“ nicht so gemeint wie der Solidaritätszuschlag, der 1991 für fünf Jahre zur Finanzierung der deutschen Einheit eingeführt wurde, und dessen Verlängerung über dreißig Jahre hinaus jetzt diskutiert wird – oder gar der Schaumweinsteuer, die 1902 zur vorübergehenden Finanzierung



Pinguin-Apotheke spendet „Erste Hilfe“-Koffer an Handicap-Mannschaft „Die Teufelskicker“

Hier darf jeder mitkicken

Obwohl sie zum Glück nicht wie die Teufel kicken und bisher auch von Verletzungen weitgehend verschont geblieben sind, besitzt die Handicap-Teufelskicker-Mannschaft nun dank einer Spende von Frederik Modrack, dem Inhaber der Pinguin-Apotheke, auch einen Notfallkoffer.

Bei den Teufelskickern ist alles ein wenig anders. Um die Aus-

rüstung der Mannschaft müssen sich die Eltern kümmern. Leider sind behinderte Kinder vom „normalen Fußballtraining“ nahezu ausgeschlossen. Bei den Teufelskickern dagegen kann jeder mitspielen, ob behindert oder nicht. Das macht die Mannschaft im Rhein-Main-Gebiet so besonders.

Für die meisten jungen Kicker ist freitags der wichtigste Tag der Woche. Von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr wird im Sport-

zentrum der Deutschen Bank in Eschborn, unter der fachlichen Leitung von zwei Sportstudenten, gekickt. Die Teufelskicker gewannen zum Jahresende ein Handicap-Turnier in Aschaffenburg.

Fußballfans, die gerne bei der integrativen Fußballmannschaft mitmachen möchten, sind zum Schnuppertraining willkommen. Weitere Infos gibt es bei Eva Hemmenstädt unter der Telefonnummer 81251. red



Die Schwalbacher Pinguin-Apotheke hat der Handicap-Teufelskicker-Mannschaft, in der auch Schwalbacher mitspielen, einen Notfallkoffer gespendet. Foto: privat

Bauen, renovieren, einrichten

Wärmepumpen heizen mit Wärme aus Erde, der Luft oder dem Grundwasser – Teure Nachrüstung, dafür keine Kosten für Brennstoffe – Genaue Planung der Anlagen erforderlich

Wärmepumpen funktionieren wie umgekehrte Kühlschränke

Sie funktioniert nach dem gleichen Prinzip wie ein Kühlschrank, nur umgekehrt: die Wärmepumpe. Anstatt dem Innenbereich Wärme zu entziehen und sie nach außen abzugeben, nutzt sie die draußen gespeicherte Energie und wärmt damit Innenbereich. Damit werden Wärmepumpen zu einer Alternative zu konventionellen Heizsystemen.

„Als Energiequelle für Wärmepumpen kommen das Erdreich, die Luft und das Grund-

wasser in Frage“, erklärt Andreas Skrypietz, Projektleiter der Klimaschutz- und Informationskampagne „Haus sanieren – profitieren“ der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU). „So kann man quasi Energie im eigenen Garten schöpfen – und das sehr zuverlässig“, fügt er ergänzend hinzu. Während ein Kühlschrank den Lebensmitteln Wärme entzieht und diese nach außen abgibt, leitet die Wärmepumpe die aus Erde, Luft oder Grundwasser gewonnene Wärme an das Heizsystem im Haus weiter.

Bei Erd- und Grundwasserwärmepumpen nehmen Sonden die Wärme aus dem Untergrund auf und leiten sie weiter zur Pumpe. Die Sonden bestehen aus unverrottbaren Kunststoffrohren, die mit einer kühlwasserähnlichen Flüssigkeit befüllt sind. Diese zirkuliert in einem geschlossenen Kreis, entzieht dem Boden oder dem Grundwasser Wärme und gibt sie ans Heizsystem ab. Bei der Luftwärmepumpe kommen Ventilatoren zum Einsatz, die die Außenluft ansaugen und damit die in der Umgebungsluft gespeicherte Sonnenenergie nutzen, um das Haus zu erwärmen.

„Wichtig ist bei einer Wärmepumpe, dass sie genau auf die Bedürfnisse des Hauses zugeschnitten ist“, so der Projektleiter. Ein Fachmann berechne vor der Installation den Wärmebedarf des Hauses und beurteile die Gesamtsituation vor Ort. Interessant sei eine Wärmepumpe gerade dann, wenn der dafür benötigte Strom aus der eigenen Fotovoltaikanlage auf dem Dach bezogen werden könne.

Da die kostengünstigeren Modelle der Wärmepumpen nicht so hohe Temperaturen wie herkömmliche Heizkessel erzeugen, sollte eine flächige Fußbo-

den- oder Wandheizung installiert werden. Diese verteilt die Wärme in den Räumen gleichmäßiger und kommt mit niedrigeren Temperaturen aus. „Wenn das Haus schon sehr gut gedämmt ist, reichen für die Wärmepumpe eventuell auch schon die vorhandenen Heizkörper“, meint Andreas Skrypietz.

Da im Erdreich auch im Winter relativ konstante Temperaturen herrschen, arbeiten Erd- und Grundwasserwärmepumpen zu allen Jahreszeiten effizient. Doch sie sind nicht ganz billig: „Allein die Erschließung der Wärmequelle und der Erwerb der Sondenanlage schlagen mit mehreren Tausend Euro zu Buche“, rechnet der Projektleiter vor. Da beim Bohren Überraschungen auftreten könnten, könnten die Kosten im Voraus oft nur annähernd kalkuliert

werden. Tiefe und Anzahl der Bohrungen hänge von den Bodenverhältnissen und der erforderlichen Heizleistung ab. Doch sobald die Anlage installiert sei, könne die Energie aus der Erde gratis genutzt werden.

Deutlich günstiger in der Installation sind Luftwärmepumpen, die jedoch im Winter nicht so effizient heizen wie Erd- und Grundwasserwärmepumpen. Diese lohnen sich in der Regel nur in hervorragend gedämmten Häusern mit sehr geringem Wärmebedarf. In jedem Fall ein Vorteil: Stromversorger gewähren Wärmepumpenbetreibern meist günstige Sondertarife, Wartungskosten entfallen.

Bei allen Wärmepumpen hängen Umweltfreundlichkeit und Verbrauchskosten vom Strombedarf ab. „Effiziente Anlagen

können weit mehr als das Vierfache an Nutzenergie aus einer Einheit Strom liefern“, weiß Andreas Skrypietz. Wirtschaftlich seien Wärmepumpen aber nur dann, wenn sie zusammen mit einem Heizsystem betrieben werden das mit niedrigen Vorlauftemperaturen arbeitet – beispielsweise eine Fußbodenheizung.

Besitzer von Ein- und Zweifamilienhäusern, die über den Einbau einer Wärmepumpe nachdenken, können den kostenlosen Energie-Check der DBU-Kampagne in Anspruch nehmen. Dieser zeigt auf, ob sich eine neue Heizanlage lohnt und an welchen Stellen des Hauses Verbesserungspotenzial besteht. Auf www.sanieren-profitieren.de im Internet finden Interessierte weitere Informationen und einen Energie-Checker in der Nähe. pr



Eine Erdwärmepumpe entzieht dem Boden mit speziellen Spiralen Wärme und heizt damit ein ganzes Haus. Grafik: DBU

Ruhiger schlafen!

Automatische Haustechniksysteme schützen vor Einbruch

• Anwesenheitssimulation durch Rollläden- und Lichtautomatik
• Security-Urlaubsschaltung
• Zentraler Schließbefehl mit Rückmeldung

Alfred Müller
Alfred Müller GmbH & Co. KG
Taunusstraße 7 • 65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83

somfy.de

HOME MOTION by **somfy**

WILDBERGER STALLBAU

Tankbau • Tankschutz
Schlosserarbeiten aller Art
Neuanfertigungen/
Reparaturen von Geländern,
Zäunen, Türen, Toren,
Fenstern, Garagen,
Rauchmeldern und
Türschließern • Brandschutz

Peter Wildberger GmbH
Siegener Str. 1
65936 Frankfurt/M.
Telefon (069) 34 18 42
Telefax (069) 34 12 36
E-Mail: info@wildberger.org
Internet: www.wildberger.org

Fay Reparaturservice

Reparaturen/Instandsetzungen von Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren.
Montage von Türschließern, Schließern, Einbruchsicherungen.

Tel. 0 69 / 97 76 08 20
info@schlosserei-fay.de

Werbung bringt Erfolg!

Rufen Sie uns an:
06196 / 84 80 80



Unser Leben, unser Ideal, unsere Frankfurter Sparkasse

„Genau so etwas schwebte uns immer vor: schöner Altbau und mitten in der Stadt. Ein Luftschloss? Nö, ganz solide – mit dem richtigen Finanzpartner.“

Die Sparkassen-Baufinanzierung der Frankfurter Sparkasse – damit Träume wahr werden.

Frankfurter Sparkasse

1822

Dr. Corinna Engel, Kulturschaffende und Jörg Engel, Leitender Angestellter Kunden seit 2012



Beim Tag der offenen Tür stellte sich auch die Schülerwerkstatt der FES vor.

Foto: Schweikert

Beim Tag der offenen Tür präsentierte die Friedrich-Ebert-Schule ihr überaus breites Angebot

Roboter und Auslandsfahrten

Am vergangenen Samstag öffnete die Friedrich-Ebert-Schule (FES) ihre Pforten. Die Schulleitung und Schüler der Gesamtschule hatten sich ein tolles Programm ausgedacht, von dem sich viele interessierte Grundschüler sowie deren Eltern anlocken ließen. Für das leibliche Wohl war in Form von Kaffee und leckerem Gebäck gesorgt.

Bald ist es wieder soweit: Die Schüler erhalten ihre Halbjahreszeugnisse, das zweite Halbjahr beginnt. Das Ende dieses Schuljahres haben vor allem die Eltern schon im Blick, deren Kinder diesen Sommer die Grundschule verlassen. Sie stehen vor der Frage, welche weiterführende Schule ihr Nachwuchs besuchen soll.

Eine Möglichkeit ist die Friedrich-Ebert-Schule, die einzige integrierte Gesamtschule im östlichen Main-Taunus-Kreis. „Unsere Schule bietet Kurse mit unterschiedlichem Anspruchs-

niveau, wir haben Ganztagsangebote, wie diverse Arbeitsgemeinschaften oder offene Angebote wie Morgenbetreuung oder pädagogische Mittagsbetreuung“, verriet Schulleiter Heinz Müller-Lichtenheld, „außerdem sind Schüler mit sonderpädagogischem Anspruch herzlich willkommen.“

Um sich von der Qualität der Schule sowie deren Lehrern zu überzeugen, konnten Eltern mit ihren Kindern den Lehrern beim Unterricht zuschauen. So forderte eine Mathematiklehrerin ihre Schüler auf, einen Stuhlkreis zu bilden und einander in Partnerarbeit zu erklären, was Minuend und Subtrahend sind.

Wahre Jungenträume wurden in der „Lego-Roboter AG“ wahr. Dort lernen die Schüler, Roboter aus Legosteinen zu bauen und zu programmieren. Der 13-Jährige Maximilian präsentierte stolz sein Werk. „Das hier ist ein Kampfroboter“, sagte er mit Blick auf seine fahrenden Maschine und fügte

hinzu: „Ich liebe es, Roboter herzustellen und gehe diesem Hobby auch in meiner Freizeit nach.“ Handwerklich betätigten sich die FES-Schüler zudem in der Holzwerkstatt, wo der 16-Jährige Patrick mit viel Eifer einen Tisch schliff.

Selbstverständlich kommen bei der Friedrich-Ebert-Schule, die derzeit rund 500 Schüler besuchen, auch die Handwerksaffinen Schüler nicht zu kurz. Für sie bietet die Schule Arbeitsgemeinschaften in Journalismus, Kochen, Zumba oder Musik an.

Auch Fremdsprachen fehlen nicht. Neben Englisch werden Französisch- und Spanischkurse angeboten. Um die Sprachkenntnisse auch in der Praxis außerhalb der Schule anwenden zu können, finden regelmäßig Klassenfahrten ins Ausland statt. So konnten sich die Schüler vergangenes Jahr auf eine Englandfahrt, auf der die Städte London, Brighton und Dover besichtigt wurden, freuen. **bs**

Friedenskirchengemeinde

Fahrt nach Bad Wiessee

Die Seniorengruppe der evangelischen Friedenskirchengemeinde vom 26. Mai bis 2. Juni nach Bad Wiessee an den Tegernsee.

Im Ortsteil gibt es typisch oberbayerische Häuserzeilen, eine kilometerlange Seepromenade und ein großzügiges Strandbad. Bekannte Ausflugsziele wie Bad Tölz und Rottach-Egern sind gut zu erreichen, der Wallberg und die bayerischen Alpen sind zum Greifen nah. Das Seniorenteam wird eine abwechslungsreiche Woche gestalten. Die Kosten für sechs Tage Vollpension und einen Tag Halbpension inklusive Fahrt und Kurtaxe betragen je nach Zimmer zwischen 600 Euro und 640 Euro pro Person. Nähere Infos gibt es im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 1006. Es sind noch wenige Restplätze frei. **red**

Feuerwehr öffnet Tür

Mutter sperrt sich aus

Die Feuerwehr Schwalbach wurde am Dienstag zu einer Notfalloffnung in die Thüringer Straße alarmiert.

Eine Mutter hatte sich aus der Wohnung ausgesperrt, das Essen stand auf dem Herd und zwei Kleinkinder waren in der Wohnung. Nach auf der Anfahrt ging bei der Leitstelle ein erneuter Notruf ein, dass jetzt ein Heimbrauchmelder ausgelöst hat. Daraufhin wurde Löschzugalarm ausgelöst. Die Feuerwehr öffnete die Wohnungstür, nahm das verbrannte Kochgut vom Herd und verschaffte dem Rettungsdienst Zugang zu den Kindern. **ffw**

Tanzsportclub Schwalbach a.Ts.
www.tsc-schwalbach.de
Neue Kindertanzgruppen 2015
Hip Hop, ab 9 Jahren
Kindertanz, ab 5 Jahren
Balltänze, ab 7 Jahren
Musical-Dance, ab 9 Jahren
Infos: Uta Karasch
0176 - 62 50 74 82
E-mail: kontakt@uta-karasch.de

Impressum

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser
Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
E-Mail: info@schwalbacher-zeitung.de
Internet: www.schwalbacher-zeitung.de
Druck: ColdsetInnovation Fulda, Am Eichenzeller Weg 8, 36124 Eichenzell
Verteilung: Prospektverteilungsdienst Malik, Gartenstraße 24, 65812 Bad Soden; Tel. 06196/9502553

Redaktions- und Anzeigenschluss: freitags, 16 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Der Verlag behält sich das Recht vor, für Prospektanzeigen, Anzeigenstreifen, Anzeigen in Sonderveröffentlichungen oder Kollektiven sowie für Sonderverordnungen und für in der Preislise nicht erwähnte Teilgebühren Sonderkonditionen entsprechend den besonderen Gegebenheiten zu vereinbaren.

Kulturkreis GmbH bietet Englischkurse mit Rollenspielen

Englisch sprechen soll Spaß machen

Die Kulturkreis GmbH bietet in ihrem Kursprogramm Frühjahr und Sommer 2015 auch wieder zwei Englisch-Kurse an

Der Englisch Konversationskurs startet am Dienstag, 10. Februar, und ist für Teilnehmer mit wenig Englischkenntnissen geeignet. An zwölf Abenden kann der Wortschatz unter dem Motto „Let's talk some more“ aufgebaut werden. Kursleiterin Barbara East-Hiller will mit Spiel und Spaß Englisch sprechen. Anmeldeschluss ist Dienstag, 3. Februar.

Unter dem Motto „Let's review and learn even more ...“ findet der Englisch Refresher-Reminder-Kurs ab Donnerstag, 12. Februar, von 19.30 Uhr bis 21 Uhr statt. An zwölf Abenden können die Teilnehmer mit

Spaß und Leichtigkeit durch effiziente Unterhaltungen und mit wichtigen Redewendungen in englischer Art und Weise Themen wiederholen. Anmeldeschluss für den Kurs, der für Teilnehmer mit guten Englischkenntnissen geeignet ist, ist am Donnerstag, 5. Februar.

Beide Kurse kosten 72 Euro zuzüglich 12,50 Euro für Unterrichtsmaterial. Sie finden im Raum 45-50 im Atrium am Westring statt. Nähere Infos erteilt Barbara East-Hiller unter der E-Mail diptesolbe@yahoo.co.uk oder unter der Telefonnummer 0163/6992744.

Anmelden zu den Kursen können sich Interessierte online unter www.kulturkreis-schwalbach.de oder www.ticket-regional.de oder in einer der Vorverkaufsstellen in Schwalbach. **red**

Neuer Vorbereitungskurs zum Deutsch-Test für Ausländer

Tipps und Übungen

Wer den deutschen Pass haben möchte, für den ist es seit August 2007 zwingend notwendig, die deutsche Sprache auf dem Niveau B1 nachzuweisen.

Ausländische Mitbürger, die die deutsche Staatsbürgerschaft anstreben, können in Schwalbach an einem Vorbereitungskurs zum Deutsch-Test für Zuwanderer teilnehmen.

Für viele Interessenten ist die Aussicht, eine Deutschprüfung ablegen zu müssen, eine beängstigende Perspektive. Doch gute Vorbereitung schafft Sicherheit. Ziel des Kurses „Fit für B1“ ist, den Teilnehmern möglichst pragmatisch zu einem erfolgreichen Prüfungsabschluss auf dem Niveau B1 zu verhelfen. Mit zahlreichen Modelltests und Übungen werden in einer kleinen Gruppe die Aufgabenstellungen in den Fertigkeiten Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen eingeübt und vorbereitet. Dabei können auch individu-

elle Fragen und Probleme bei der Grammatik geklärt werden.

Der Kurs ist fortlaufend, so dass ein Einstieg jederzeit möglich ist. Die Teilnehmer können selbst entscheiden, wann sie sich für die Prüfung beispielsweise bei der Volkshochschule in Hofheim anmelden möchten.

„Der Kurs bietet nicht nur gute Tipps und Übungen an, sondern man wird auch einfühlsam korrigiert“, sagt eine Teilnehmerin, die glücklich ihr B1 Zertifikat in den Händen hält. Außerdem gefiel ihr die freundliche, offene und motivierende Atmosphäre im Kurs.

Einzige Voraussetzung ist, das bereits das Sprachniveau A2 erreicht wurde. Der Kurs kostet 30 Euro pro Trimester und findet montags und mittwochs von 9.15 Uhr bis 10.45 Uhr im Raum 6 im Bürgerhaus statt. Interessenten können sich an Uta Hameister wenden, per E-Mail an uta.hameister@arcor.de oder telefonisch unter der 0170/7728961. **red**

07.02.2015
19 Uhr **35.**

ZULU'S BALLS

Bürgerhaus Schwalbach am Taunus

**SWING DANCE ORCHESTRA
MOJO BLUES BAND (WIEN)
OLDTIME BLUES AND BOOGIE DUO
ZYDECO ANNIE & SWAMP CATS
MICHAEL VAN DEN VALENTYN
CHRISTIAN RANNENBERG
ORIGINAL ZULU'S BRASSBAND**

Karten im Vorverkauf zu € 31,-. Ab 18 Uhr an der Abendkasse € 36,-
Vorverkaufsstellen: Schwalbach a.Ts. (Bastel- und Künstlerbedarf Schliessmann, Marktpl. 8); Sulzbach (Ticketsnapper, Main-Taunus-Zentrum, Shop 089); Eschborn (Schreibwaren Schlegel, Hauptstr. 34); Kronberg (Taunus Reiseservice, Frankfurter Str. 15); Frankfurt (BestTicket, Zeigalerie); Jahrhunderthalle Ffm.-Höchst; Wiesbaden (Galeria Kaufhof); Bad Homburg (Palm - Tickets & More, Louisenstr. 72); (Auflistung aller VV-Stellen unter www.ticket-regional.de).
Veranstalter: Kulturkreis Schwalbach a.Ts. GmbH,
Jazzclub, Tel. 06196/819 59. www.jazzclub-schwalbach.de
BALL ROOM - PIANO BAR - BLUES CORNER

Rhein-Main Kaufhaus

Limes-Einkaufszentrum, Marktplatz 16,
65824 Schwalbach

WSV
1+1=3

Ja! Sie haben richtig gelesen!
2 bezahlen und 3 mitnehmen!

Ab Bon-Umsatz von mindestens 20,00 Euro*
Nur solange der Vorrat reicht!
* Nicht gültig für Lebensmittel und Artikel aus Sonderaktionen!

WSV WSV WSV

Gültig vom 1.2. bis 28.2.2015

TOP PREISE

**Bis zu
38%
sparen!**
Bitte Hinweise unten auf dieser Seite beachten!



Apotheker Erik Modrack e.K.
Marktplatz 23
65824 Schwalbach
Telefon (gebührenfrei): 08 00-6 196 000
Fax: 0 61 96-7 79 98-29
www.limes-apo.de

Keine weiteren Preisnachlässe mehr möglich (Treuepass)

Wir sind länger für Sie da!

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 8.00 – 20.00 Uhr
Samstag: 8.00 – 14.00 Uhr

NUR SOLANGE VORRAT REICHT, NUR IN HAUSHALTSÜBLICHEN MENGEN

Dulcolax® Dragées*

40 Dragées



**35%
gespart**

**Bei Darmträgheit
und Verstopfung**

Dulcolax® Dragées; Wirkstoff: Bisacodyl; Anwendungsgebiete: Dulcolax® Dragées werden angewendet bei Verstopfung (Obstipation), bei Erkrankungen, die eine erleichterte Darmentleerung erfordern, sowie zur Darmentleerung bei Behandlungsmaßnahmen und Maßnahmen zum Erkennen von Krankheiten (therapeutische und diagnostische Eingriffe) am Darm.

8,50€***

5.49€

Preisknüller

Acidovir-ratiopharm® Lippenherpescreme*

2 g Creme



**36%
gespart**

100 g = 149,50 €

Acidovir-ratiopharm® Lippenherpescreme; Wirkstoff: Aciclovir; Anwendungsgebiete: Acidovir-ratiopharm® Lippenherpescreme wird angewendet zur lindernden Behandlung von Schmerzen und Juckreiz bei rezidivierendem Herpes labialis (häufig wiederkehrende durch Herpes-simplex-Viren verursachte Lippenbläschen).

4,70€***

2.99€

Diclo-ratiopharm®

Schmerzgel*

100 g



**35%
gespart**

Schmerzstillend, entzündungshemmend, kühlend

Diclo-ratiopharm® Schmerzgel; Wirkstoff: Diclofenac-Natrium; Anwendungsgebiete: Diclo-ratiopharm® Schmerzgel wird angewendet zur äußerlichen Behandlung von Schmerzen, Entzündungen und Schwellungen bei: - rheumatischen Erkrankungen der Weichteile (Sehnen- und Sehnencheidenentzündungen, Schleimbeutelentzündungen, Schulter-Arm-Syndrom, Entzündungen im Muskel- und Kapselbereich); - degenerativen Erkrankungen der Extremitätengelenke und im Bereich der Wirbelsäule; - Sport- und Unfallverletzungen (Verstauchungen, Prellungen, Zerrungen).

9,97€***

6.49€

Lemocin®*

20 Lutschtabletten



**34%
gespart**

Limonen-Geschmack

Bei Halsschmerzen

Lemocin®; Anwendungsgebiete: Zur temporären unterstützenden Behandlung bei schmerzhaften Entzündungen der Mund- und Rachen Schleimhaut.

6,84€***

4.49€

Aspirin® Complex*

20 Beutel Granulat



**32%
gespart**

**Bei Schnupfen
mit erkältungsbedingten
Schmerzen und Fieber**

Aspirin® Complex; Anwendungsgebiete: Aspirin® Complex wird angewendet zur symptomatischen Behandlung von Nasenschleimhautschwellung der Nase und Nebenhöhlen bei Schnupfen (Rhinitis) mit Schmerzen und Fieber im Rahmen einer Erkältung bzw. eines grippalen Infektes.

14,79€***

9.99€

Bepanthen®

Wund- und Heilsalbe*

20 g



**33%
gespart**

**Bei Wunden
und geschädigter Haut**

100 g = 16,45 €

Bepanthen® Wund- und Heilsalbe; Wirkstoff: Dexpanthenol; Anwendungsgebiete: Bepanthen® Wund- und Heilsalbe wird angewendet zur Unterstützung der Heilung bei oberflächlichen leichten Haut- und Schleimhautschädigungen.

4,91€***

3.29€

Gut beraten – Geld gespart!

GUTSCHEIN

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie auf nicht verschreibungspflichtige Produkte der Firma Ratiopharm einen Nachlass von

20%

(Angebote ausgenommen)

Gültig vom 1.2.-28.2.2015



Pro Person nur eine Abgabe möglich.
Der Gutschein verpflichtet Sie nicht zu einem Kauf.
Solange Vorrat reicht.

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand 18.12.2014), die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. *** Verbindlicher Festpreis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses rezeptfreien Medikaments gegenüber gesetzlichen Krankenkassen am 18.12.2014. Außerhalb dieser Abrechnung hat dieser Preis keine Verbindlichkeit. Die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diesen verbindlichen Festpreis bei der Abrechnung gegenüber der gesetzlichen Krankenversicherung.

Artikel können auch ähnlich der Abbildung sein • Änderungen und Irrtümer vorbehalten • Für Druckfehler keine Haftung
Idee, alle Rechte und Vertrieb: MAK Marketing für aktive Kollegen GmbH, 99974 Mühlhausen, www.mak.de. Für die Inhalte ist die werbende Apotheke verantwortlich.

Betaisodona® Salbe*

25 g

**33%
gespart**



**Antiseptikum
zur Anwendung auf Haut und Wunden**

100 g = 15,96 €

Betaisodona® Salbe; Wirkstoff: Povidon-Iod; Anwendungsgebiete: Betaisodona® Salbe wird wiederholt zeitlich begrenzt angewendet als Antiseptikum bei geschädigter Haut, wie z. B. Dekubitus (Druckgeschwür), Ulcus cruris (Unterschenkelgeschwür), oberflächlichen Wunden und Verbrennungen, infizierten und superfizierten Hauterkrankungen.

5,96 €***

3,99 €

Preisknüller

Nasenspray- ratiopharm® Kinder*

10 ml

**38%
gespart**

**Bei Schnupfen
Konservierungsmittel-
frei**

100 ml = 14,90 €

Nasenspray-ratiopharm® Kinder; Wirkstoff: Xylometazolinhydrochlorid; Anwendungsgebiete: Nasenspray-ratiopharm wird angewendet - zur Abschwellung der Nasenschleimhaut (Kurzzeitbehandlung) bei Schnupfen, anfallsweise auftretendem Fließschnupfen (Rhinitis vasomotorica) oder allergischem Schnupfen (Rhinitis allergica), - zur Erleichterung des Sekretabflusses bei Entzündung der Nasennebenhöhlen sowie bei Katarrh des Tubenmittelohrs in Verbindung mit Schnupfen.



2,40 €***

1,49 €

Spalt® Schmerztabletten*

20 Tabletten

**36%
gespart**



**Gegen leichte bis mäßig
starke Schmerzen**

Spalt® Schmerztabletten; Anwendungsgebiete: Spalt® Schmerztabletten werden angewendet von Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren bei: akuten leichten bis mäßig starken Schmerzen.

6,27 €***

3,99 €

TOP-Tipp:



Naturkosmetik: Vorsicht bei Allergien

Empfindliche und zu Allergien neigende Haut braucht besondere Pflege. Viele glauben, ihrer sensiblen Haut mit Naturkosmetik etwas Gutes zu tun. Tatsächlich vermeidet man damit alle synthetischen Inhaltsstoffe, die im Ruf stehen, die Haut durch künstliche Duft-, Farb- und Konservierungsstoffe zu reizen. Doch Vorsicht: Natürliche Rohstoffe sind selten so rein wie synthetisch hergestellte. Sie enthalten oftmals Begleitstoffe, die eine allergische Reaktion auslösen können. Darauf weist die Allgemeine Ortskrankenkasse (AOK) hin.

Besonders häufige Allergieauslöser sind Teebaumöl, der Duftstoff Perubalsam, Propolis (Bienenharz) und Arnika. Wer

reizarme Kosmetik sucht, dem empfiehlt die AOK, auf diese Natursubstanzen zu verzichten. Eher unproblematisch ist dagegen Nachtkerzenöl, das beruhigend auf die Haut wirken kann.

Tipp: Einfach wenige Tropfen in die Creme oder Lotion geben. Um Probleme zu vermeiden, Naturkosmetika wie bei herkömmlichen Produkten immer erst auf der Innenseite des Unterarms testen. Außerdem wichtig: Nur rückfettende Produkte verwenden, das heißt: Die Cremes und Lotionen sollten nicht deutlich mehr Wasser als Fette enthalten. Zur Reinigung Waschöle verwenden und auf Seifen verzichten. Akute Irritationen der Haut vom Arzt abklären lassen.

(Medical Mirror)

Vapriano®*

10 Kapseln

**32%
gespart**



Gegen akuten Durchfall

Vapriano®; Wirkstoff: Racecadotril; Anwendungsgebiete: Vapriano® ist angezeigt zur symptomatischen Behandlung des akuten Durchfalls bei Erwachsenen über 18 Jahren, sofern der Durchfall nicht ursächlich behandelt werden kann. Vapriano® kann zusätzlich zur ursächlichen Therapie eingenommen werden.

8,85 €***

5,99 €

Hylo-Comod® befeuchtende Augentropfen

10 ml

**30%
gespart**



**Mit allen
Kontaktlinsen
verträglich**

14,95 €**

10,49 €

100 ml = 104,90 €

Umckaloabo®*

20 ml

**30%
gespart**



Bei akuter Bronchitis

100 ml = 34,95 €

Umckaloabo®; Wirkstoff: Pelargonium-sidoles-Wurzel-Auszug; Anwendungsgebiete: Umckaloabo® wird angewendet bei akuter Bronchitis (Entzündung der Bronchien). * Enthält 12 Volumen-% Alkohol. Packungsbeilage beachten!

9,97 €***

6,99 €

Dolormin® Extra*

20 Filmtabletten

**35%
gespart**



Bei Schmerzen und Fieber

9,97 €***

6.49 €

Dolormin® Extra; Wirkstoff: Ibuprofen, DL-Lysinsalz; Anwendungsgebiete: Dolormin® Extra wird angewendet bei: - leichten bis mäßig starken Schmerzen - wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; - Fieber.

Preisknüller

Posterisan® akut mit Lidocain*

25 g

**36%
gespart**



Linderung von Schmerzen im Analbereich

13,99 €***

8.99 €

100 g = 35,96 €

Posterisan® akut mit Lidocain; Wirkstoff: Lidocain; Anwendungsgebiete: Posterisan® akut mit Lidocain wird angewendet zur Linderung von Schmerzen im Analbereich vor proktologischer Untersuchung.

Buscopan® Dragées*

20 Dragées

**35%
gespart**



Bei krampfartigen Bauchschmerzen

8,41 €***

5.49 €

Buscopan® Dragées; Wirkstoff: Butylscopolamin-umbromid; Anwendungsgebiete: Buscopan® Dragées werden angewendet zur Behandlung von leichten bis mäßig starken Krämpfen des Magen-Darm-Traktes sowie zur Behandlung krampfartiger Bauchschmerzen beim Reizdarmsyndrom.

Hautuntersuchung: Mit Partner klappt's am besten

Die Selbstuntersuchung der Haut ist eine wichtige Maßnahme zur Früherkennung von Hautkrebs. Noch besser geht es jedoch zu zweit, sagt Dr. C. William Hanke, Präsident der Amerikanischen Gesellschaft für Dermatologie. So belegt eine Studie, dass Menschen, die hierbei durch einen Partner unterstützt werden, deutlich motivierter sind, regelmäßig ihre Haut auf verdächtige Pigmentmale zu kontrollieren. Die Deutsche Krebshilfe e. V. in Bonn rät, die Haut in Ruhe von vorne und hinten zu untersuchen: Kopf (inklusive Kopfhaut und Ohren), Hals, Oberkörper (inklusive Achseln), Arme (inklusive Hände und Fingerzwischenräume), Po, Genitalbereich, Beine und Füße (inklusive Zehenzwischenräume und Fußsohlen). Tipp: Sorgen Sie bei der Untersuchung für optimale Lichtverhältnisse. Sollten Sie alleine sein: Nehmen Sie einen Handspiegel für schlecht einzusehende Hautbereiche (z. B. am Rücken) zu Hilfe.

Für die Untersuchung von auffälligen Leberflecken bietet die so genannte ABCD-Regel wichtige Anhaltspunkte:

- A** = Asymmetrie. Das Mal hat eine unregelmäßige Form.
- B** = Begrenzung unregelmäßig. An den Rändern scheint das Pigmentmal auszulaufen, es ist uneben, rau und zackig.
- C** = Color. Das Pigmentmal ist an einigen Stellen heller oder dunkler.
- D** = Durchmesser. Male mit einem Durchmesser von mehr als zwei Millimetern in jedem Fall beachten.

Wichtig zu wissen: Auch dunkle Verfärbungen an der Fußsohle oder unter einem Nagel, das plötzliche Ablösen eines Nagels oder eine langwierige schmerzlose Nagelwallentzündung können Anzeichen für Hautkrebs sein. (Medical Mirror)

TOP-Tipp:



Lamisil® Creme*

15 g

**33%
gespart**



Zur Behandlung von Pilzinfektionen der Haut

100 g = 39,93 €

Lamisil® Creme; Wirkstoff: Terbinafinhydrochlorid; Anwendungsgebiete: Pilzinfektionen der Haut, wie z. B. - Fußpilz (Athletenfuß, Sportlerfuß) = Tinea pedis; einschließlich der Behandlung eines freigelegten Nagelbettes, z. B. in Folge einer nagelauflösenden Nagelpilzinfektion; - Hautpilzkrankheiten an den Oberschenkeln und am Körper (Tinea corporis); - Hautpilzkrankheiten an den Unterschenkeln (Tinea cruris); - Hautcandidose; - Kleinpilzflechte (Pityriasis versicolor); die durch Dermatophyten, Hefen oder andere Pilze (Pityrosporum orbiculare/ Malassezia furfur) verursacht werden.

8,98 €***

5.99 €

Magnesium Verla® N Dragées*

200 magensaftresistente Tabletten

**33%
gespart**



Bei nachgewiesenem Magnesiummangel

Magnesium Verla® N Dragées; Anwendungsgebiete: Magnesium Verla® N Dragées werden angewendet: - zur Behandlung von therapiebedürftigen Magnesiummangelzuständen, die keiner Injektion/Infusion bedürfen; - bei nachgewiesenem Magnesiummangel, wenn er Ursache für Störungen der Muskelaktivität (neuromuskuläre Störungen, Wadenkrämpfe) ist.

14,09 €***

9.49 €

Riopan® Magengel*

20 Beutel à 10 ml

**36%
gespart**



Bei Sodbrennen

100 ml = 4,50 €

Riopan® Magengel; Wirkstoff: Magaldrat; Anwendungsgebiete: Riopan® Magengel wird angewendet: - bei Sodbrennen und säurebedingten Magenbeschwerden, - zur symptomatischen Behandlung von Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwüren.

13,99 €***

8.99 €

Remifemin® plus*

100 Filmtabletten

33%
gespart



**Pflanzliches Arzneimittel
bei Wechseljahresbeschwerden**

Remifemin® plus; Anwendungsgebiete: Remifemin® plus wird angewendet bei Beschwerden im Klimakterium wie Hitzewallungen, Schweißausbrüche, depressive Verstimmungszustände und psychovegetative Störungen wie Niedergeschlagenheit, innere Anspannung, Reizbarkeit, Konzentrationschwäche, Schlaflosigkeit, Angst und/oder nervöse Unruhe, prämenstruelle psychovegetative Beschwerden.

22,48 € ***

14,99 €

Preisknüller

Terzolin® 2%*

60 ml Lösung

35%
gespart



**Bei entzündlichen
Hautveränderungen
der Haut**

100 ml = 19,98 €

Terzolin® 2%; Wirkstoff: Ketoconazol; Anwendungsgebiete: Terzolin® wird bei entzündlichen Hautveränderungen mit Schuppen, Rötung und Juckreiz (seborrhoische Dermatitis) und Kleinpilzflechte (Pityriasis versicolor) angewendet.

18,34 € ***

11,99 €

Accu-Chek® Aviva II

50 Teststreifen

21%
gespart



**Zur Bestimmung von Blutzucker
mit den Blutzucker-Messgeräten:**

Accu-Chek Aviva
Accu-Chek Aviva Nano
Accu-Chek Aviva Combo
Accu-Chek Aviva Expert

27,99 € **

21,99 €

Große Packung, kleiner Preis: jetzt bevorraten!

Calcium-Sandoz® D Osteo*

100 Kautabletten

34%
gespart



**Bei Vitamin-D-
und Calcium-Mangelzuständen**

Calcium-Sandoz® D Osteo Kautabletten; Anwendungsgebiete: Calcium-Sandoz® D Osteo Kautabletten werden angewendet: - zur Vorbeugung und Behandlung von Vitamin-D- und Calcium-Mangelzuständen bei älteren Menschen, - als Vitamin-D- und Calciumsupplement zur Unterstützung einer spezifischen Therapie zur Prävention und Behandlung der Osteoporose.

22,61 € ***

14,99 €

Prostagutt® forte 160/120 mg*

120 Kapseln

30%
gespart



**Pflanzliches Arzneimittel
zur Erleichterung des
Wasserlassens**

Prostagutt® forte 160/120 mg; Anwendungsgebiete: Prostagutt® forte 160/120 mg wird angewendet bei Beschwerden beim Wasserlassen bei einer gutartigen Vergrößerung der Prostata (Miktionsschwierigkeiten bei benigner Prostatahyperplasie, Stadium I bis II nach Alken).

45,99 € ***

31,99 €

Priorin®

120 Kapseln

**SPAR
PREIS**



nur

33,99 €



werden Sie unser „Fan“
www.facebook.com/limesapotheke

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand 18. 12. 2014), die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. *** Verbindlicher Festpreis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses rezeptfreien Medikamentes gegenüber gesetzlichen Krankenkassen am 18. 12. 2014. Außerhalb dieser Abrechnung hat dieser Preis keine Verbindlichkeit. Die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diesen verbindlichen Festpreis bei der Abrechnung gegenüber der gesetzlichen Krankenversicherung.